

Pneumatische Presse
Pneumatic press
Pneumatyczna prasa transferowa
SCHULZE Air Duo Press

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Instruction manual

ENGLISH

Instrukcja obsługi
Instrukcja oryginalna

POLSKI

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung der Presse	05
1.4 Technische Daten	06
1.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen der Presse	06
1.6 Austauschbare Heizplatten	06
1.7 Austauschbare Basisplatten	06
1.8 Zubehör der Presse	06
1.9 Sicherheitsvorrichtungen der Presse	07
1.10 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	07
1.11 Umweltschutz	08
2. Inbetriebnahme	08
2.1 Hinweise für den Transport	08
2.2 Installation der Presse	09
2.3 Anschluss der Presse an die Pressluft	09
2.4 Stromversorgung	09
2.5 Inbetriebnahme der Presse	09
3. Arbeiten mit der Presse	10
3.1 Montage der Platten	10
3.1.1. Basisplatte	10
3.1.2. Heizplatte	11
3.2 Programmierung der Elektronik	12
3.3 ECO Modus und Vorpressen	13
3.4 Fehlermeldungen	13
3.5 Druckeinstellung	14
4. Wartung und Austausch von Teilen	15
4.1 Tägliche Wartung	15
4.2 Monatliche Wartung	15
4.3 Aktivierung der Hauptsicherung	16
4.4 Austausch der Elektronik	16
4.5 Austausch der Silikonmatte	16
4.6 Austausch der Thermoisicherung	16
4.7 Austausch des Temperaturfühlers	17
4.8 Fehlerbehebung	17
5. Dokumentation	50
5.1 Ersatzteile	50
5.2 Schaltplan	51
5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen	52
5.4 Konformitätserklärung	53

Anhang 1 - Montageanleitung für den Untertisch

Anhang 2 - Sicherheitsventil-Zertifikat

Anhang 3 - Zertifikat für Druckminderer

**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY

**ATTENTION!
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO
ZGNIECENIA DŁONI

**ATTENTION! DANGER**

ACHTUNG! GEFAHR
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO

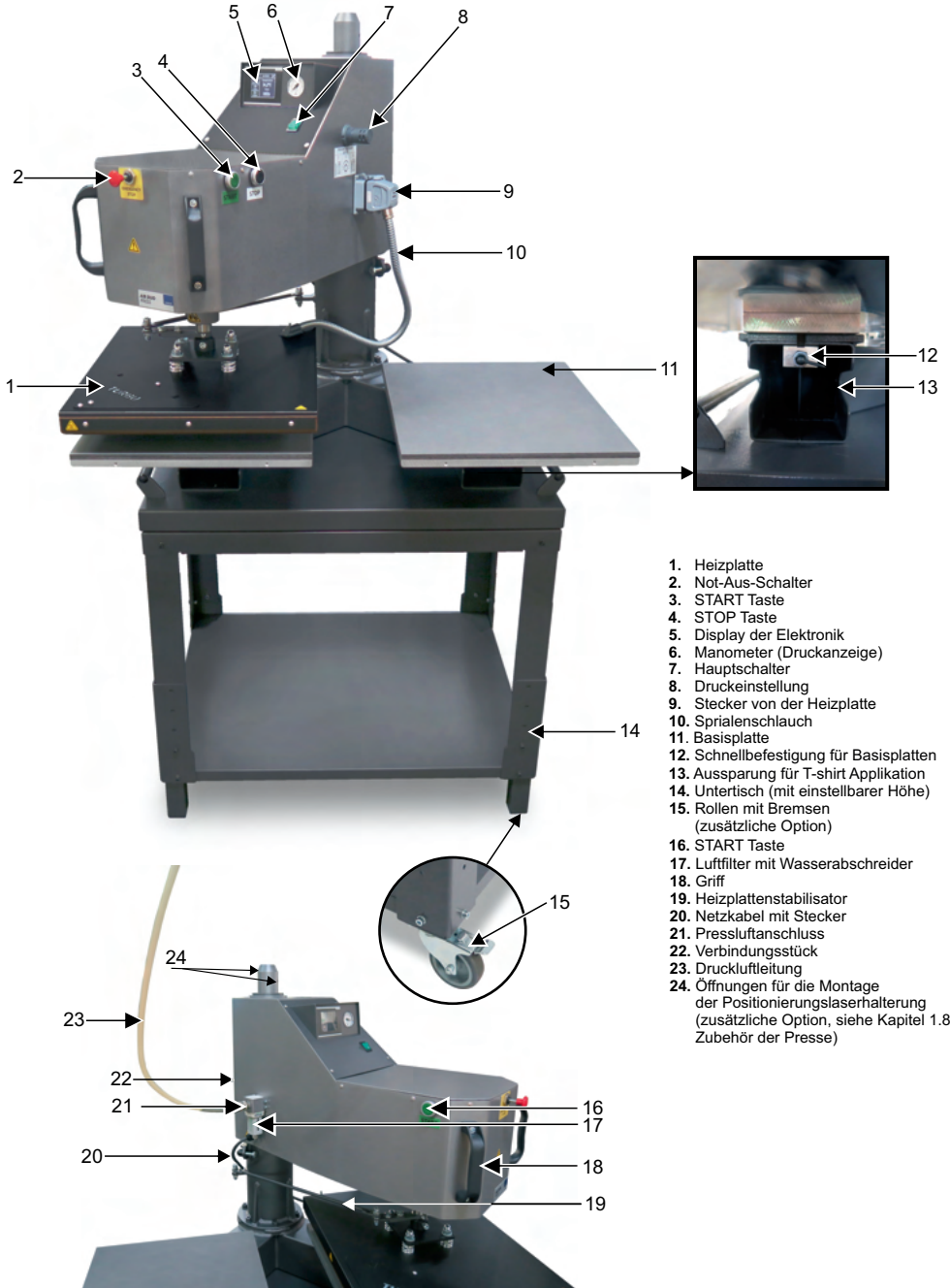
**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**

ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE

**ATTENTION! HOT SURFACE**

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Abbildung der Presse



1. Heizplatte
2. Not-Aus-Schalter
3. START Taste
4. STOP Taste
5. Display der Elektronik
6. Manometer (Druckanzeige)
7. Hauptschalter
8. Druckeinstellung
9. Stecker von der Heizplatte
10. Spiralschlauch
11. Basisplatte
12. Schnellbefestigung für Basisplatten
13. Aussparung für T-shirt Applikation
14. Untertisch (mit einstellbarer Höhe)
15. Rollen mit Bremsen (zusätzliche Option)
16. START Taste
17. Luftfilter mit Wasserabscheider
18. Griff
19. Heizplattenstabilisator
20. Netzkabel mit Stecker
21. Pressluftanschluss
22. Verbindungsstück
23. Druckluftleitung
24. Öffnungen für die Montage der Positionierungslaserhalterung (zusätzliche Option, siehe Kapitel 1.8 Zubehör der Presse)

1.4 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Air Duo Press
Abmessung der Presse (komplett: Presse+Untertisch+Platten)	mit Platten 38x45 TURBO : 94 x 85 x 164-174 cm mit Platten 40x50 TURBO : 96 x 88 x 164-174 cm
Abmessung für den Transport (komplett: Presse+Untertisch+Platten)	95 x 80 x 176 cm
Abmessungen nur der Presse	91 x 75 x 90 cm
Abmessungen nur der Presse für den Transport	93 x 78 x 95 cm
Gewicht (komplett: Presse+Untertisch+Platten)	mit Platten 38x45 TURBO : 145 kg mit Platten 40x50 TURBO : 149 kg
Gewicht für den Transport (komplett: Presse+Untertisch+Platten)	mit Platten 38x45 TURBO : 180 kg mit Platten 40x50 TURBO : 190 kg
Gewicht nur der Presse	93 kg
Gewicht nur der Presse für den Transport	106 kg
Arbeitsfläche	38 x 45 cm oder 40 x 50 cm
Betriebsspannung	230 VAC
Leistung mit Platte 38 x 45 cm	3 kW
Leistung mit Platte 40 x 50 cm	3,3 kW
Luftbedarf	7,2 l pro Arbeitsgang
Druckleistung bei 6 bar	etwa 1 Tonne pro Zentimeter (Platte 40x50)
Max. Druck	6 bar
Aufheizzeit	ca. 20 min
Temperaturbereich	0 - 220°C
Zeiteinstellung	1 Sek. - 99:59 Min.
Hauptsicherung	B 16A
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70db (A)

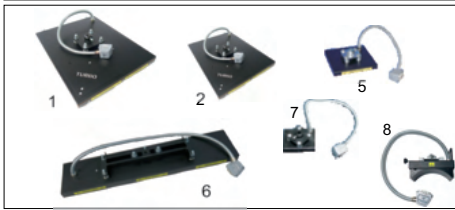
1.5 Anwendungsbereich und Beispielenstellungen der Presse

Diese Presse dient zum Aufbringen von Transfers und Transferfolie auf Textilien. Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, setzen Sie sich mit dem Hersteller der Textilien in Verbindung. Hier einige Einstellungen:

Folie FlexS	155°C – 160°C	Zeit 15 Sekunden
Folie A-Flex	155°C – 165°C	Zeit 17 -25 Sekunden
Folie Flock	160°C – 180°C	Zeit 15 Sekunden
Sublimation	190°C – 205°C	Zeit 50 Sekunden

Vor jedem Pressvorgang sollte ein Presstest durchgeführt werden. Danach sollten die bedruckten Textilien in einem Wäschevorgang getestet werden. Die entsprechenden Folien sollten je nach Anwendungsbereich auf Baumwoll-, Polyester- und Mischtextilien verwendet werden.

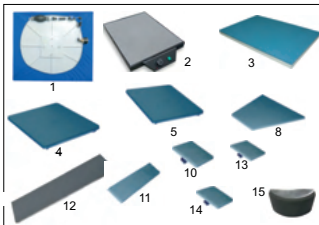
1.6 Austauschbare Heizplatten



Für diese Presse gibt es verschiedene Heizplatten. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Platten finden Sie in Kapitel 3.1.2.

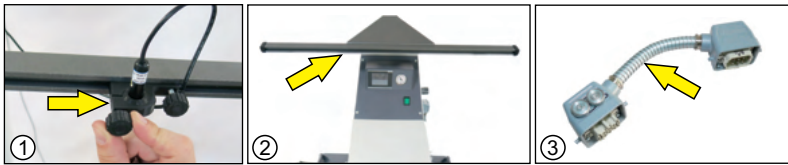
1. Heizplatte 40 x 50 cm TURBO
2. Heizplatte 38 x 45 cm TURBO
3. Heizplatte 28 x 38 cm
4. Heizplatte 22 x 32 cm
5. Heizplatte 20 x 20 cm
6. Heizplatte 16 x 80 cm
7. Heizplatte 10 x 13 cm
8. Heizplatte CAP

1.7 Austauschbare Basisplatten



Für diese Presse gibt es verschiedene Basisplatten. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Platten finden Sie in Kapitel 3.1.1.

- | | |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Membranplatte | 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 2. Basisheizplatte | 40 x 50 cm |
| 3. Perforierteplatte | 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 4. Basisplatte | 40 x 50 cm |
| 5. Basisplatte | 38 x 45 cm |
| 6. Basisplatte | 28 x 38 cm |
| 7. Basisplatte | 25 x 25 cm |
| 8. Trapezplatte | 20 x 38 x 43 cm |
| 9. Basisplatte | 22 x 32 cm |
| 10. Basisplatte | 20 x 20 cm |
| 11. Basisplatte | 16 x 80 cm |
| 12. Basisplatte | 10 x 45 cm |
| 13. Basisplatte | 12 x 12 cm |
| 14. Basisplatte | 10 x 13 cm |
| 15. Basisplatte CAP | 8 x 16 cm |
| 16. Basisplatte POLO | 30 x 50 cm / 40 x 50 cm |
| 17. Basisplatte für Badelatchen | |
| 18. Basisplatte für Schuhe | |



- a - Positionierungslaser
- b - Halterung für Positionierungslaser
- c - Verlängerungselement für die Heizplatte, das eine Drehung der Platte um 90° ermöglicht

1.9 Sicherheitsvorrichtungen der Presse

SCHULZE Air Duo Press ist mit verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung B 16A

Hauptsicherung B 16A befindet sich im oberen Teil der Presse. Im Fall einer Überlastung, schützt sie die Presse vor Schaden. Wird die Sicherung ausgeschaltet, muss sie wieder angeschaltet werden. Die Anleitung für die Aktivierung der Sicherung befindet sich in Kapitel 4.3.

Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich direkt auf der Heizplatte und unterbricht die Stromzufuhr, falls die Temperatur am Heizelement 280°C übersteigt. Wenn diese Sicherung aktiviert wird, sinkt die Temperatur der Heizplatte bis auf 90°C. Danach wird die Stromzufuhr wieder aktiviert und die Temperatur der Heizplatte steigt wieder und man kann an der Presse weiterarbeiten. Die Thermosicherung kann sich abnutzen. In diesem Fall unterbricht sie den Schaltkreis bei einer Temperatur unter z. B. 180°C. Es muss in diesem Fall eine neue Thermosicherung installiert werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Thermosicherung finden Sie in Kapitel 4.6.

Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil 6,0 befindet sich in der Presse an der Druckleitung. Sollte der Druck 6,0 bar überschreiten, wird es automatisch aktiviert.

Automatisches Abschalten

Wird die Presse nicht innerhalb von 15 Sekunden geöffnet, schaltet die Heizspirale automatisch ab, um Brandgefahr und Überhitzung zu verhindern.

Not-Aus-Schalter

Der Not-Aus-Schalter wurde auf Grund der Restrisiken angewendet. In einer gefährlichen Situation drücken Sie den roten Schalter vorne an der Presse. Die Presse öffnet automatisch. Um weiterzuarbeiten ziehen Sie dann den roten Schalter wieder nach vorne.

1.10 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Presse

Die Montage und Aufstellung der Presse muss unter Aufsicht einer befugten Person stattfinden. Unter Umständen muss diese Montage von vier Personen nach vorliegender Bedienungsanleitung durchgeführt werden. Die Presse muss auf einer flachen, feuerbeständigen Ebene aufgestellt werden, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Der Raum darf nicht verstaubt sein, da Staub negativen Einfluss auf die mechanischen Teile der Presse haben kann. Sehr wichtig! Die Presse darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzleitung ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt. Die Anleitung für die Montage der Presse befindet sich in Kapitel 2.2.

Prüfung der Presse

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Presse, muss unbedingt geprüft werden, ob die Presse funktionsfähig ist, keine Transportschäden davon getragen hat und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Person durchgeführt werden und hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und der sicheren Funktionen der Presse zu überzeugen. Sollte während der Überprüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Presse auftreten, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form an der Hersteller oder Lieferanten mitgeteilt werden. Bis zur Klärung darf die Presse nicht benutzt werden.

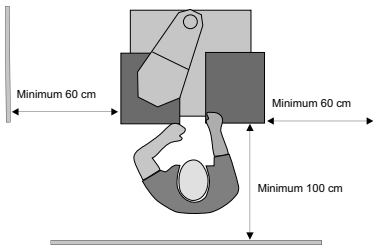
Unterrichtung und Unterweisung

Nach den allgemeinen Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz muss der Arbeitgeber (oder eine von ihm beauftragte Person) den Arbeiter, die die Presse benutzt, über die vollständige Bedienungsanleitung informieren und über die Risiken bei unsachgemäßer Benutzung der Maschine aufklären. Jeder Benutzer ist verpflichtet, die Maschine sicher zu benutzen, die Empfehlungen des Herstellers zu befolgen und sich über zusätzliche Risiken zu informieren. Die Benutzung der Presse bedeutet, dass der Benutzer die Bedienungsanleitung gelesen hat und sich der möglichen Risiken, die sich aus der Arbeit an der Maschine ergeben, bewusst ist.

Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit der Presse, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – vom Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Die Regulierung des Pressedrucks kann nur bei offener Presse durchgeführt werden. Im Arbeitsbereich der Presse, dürfen sich keine Dritten befinden. Achten Sie auf die Heizplatte – Verbrennungsgefahr. Es kann zur Sicherheit zusätzliche Schutzkleidung getragen werden (Schutzhandschuhe). Achtung, die Presse öffnet automatisch – Sicherheitsabstand halten. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Beim Pressen an einigen Materialien kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Deswegen muss der Arbeitsplatz unbedingt geprüft werden, ob eine Ventilation erforderlich ist. Diese muss individuell an die Bedingungen im Raum und bestimmten Arbeiten angepasst werden. Der Durchgang am Arbeitsplatz, bzw. zum Steuerpult der Presse muss frei sein. Zusätzlich muss der Benutzer die Materialien zum Pressen ungehindert vom Arbeitsplatz auf die Presse transportieren können. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Elektrische Leitungen, wie auch die Leitung von der Pressluft muss auf eine sichere Weise bei der Presse verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen, muss die Arbeit an der Presse sofort abgebrochen werden, die Presse ausgeschaltet sein, das Stromkabel und auch die Pressluftleitung raus gezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung der Presse darf nicht während die Presse angeschlossen ist abgeschraubt werden.

Die richtige Arbeitsposition (Blick von oben)




Die richtige Arbeitsposition

Der Benutzer der Maschine muss freien Zugang zu allen Schaltern haben. Dank einer sicheren Position des Benutzers am Arbeitsplatz, bzw. ander Presse dient zu einem sicheren Zugang zum Not-Aus-Schalter zu jeder Zeit.

Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da die Bestandteil zur Funktionalität der Maschine sind. Diese Teile können zu Verbrennung / Beschädigungen/ Verklebungen von Fingern oder Händen führen. Diese Elemente sind mit Warmaufklebern (in Form von Piktogrammen, siehe Kapitel 1.2 Warnpiktogramme an der Maschine) gekennzeichnet. An der Maschine muss mit Überlegung und Wachsamkeit gearbeitet werden, um Risiken zu vermeiden. Die Maschine erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen, wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012. bearbeitet.

1.11 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit  gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.

2. Inbetriebnahme

2.1 Hinweise für den Transport

SCHULZE Air Duo Press wird für den Transport in eine Schutzfolie eingepackt und auf der Palette festgeschraubt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalten der Presse, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Presse nicht beschädigt ist. Wenn Sie die Presse zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Presse genauso auf der Palette festzuschrauben. Das Gerät muss zum weiteren Verschieben abgekühlt sein. Beim Transport der Presse, Hochheben oder Unterstellen muss der Sicherheitsbolzen immer in der Presse stecken (**Foto**). Dieser verhindert das Schwenken des Oberteils der Presse (siehe unten).



2.2 Installation der Presse

Die Presse befindet sich auf einem Basisgestell aus Metall mit speziellen Griffen, die das Heben und Transportieren der Presse ermöglichen. Die Presse muss von 4 Personen angehoben werden. Die Maschine muss vorsichtig gehoben werden, wobei auf das Gleichgewicht der Presse geachtet werden muss. Man kann die Presse auch auf einem speziellen Untertisch stellen, den man laut beigefügter Anleitung zusammenbauen muss (**Anhang 1**). Nachdem die Presse auf dem Tisch positioniert ist, müssen die Bodenplatten und die Heizplatte an der Presse angebracht werden. Anleitungen zur Montage der Platten finden Sie in den Kapiteln 3.1.1 und 3.1.2.

2.3 Anschluss der Presse an die Pressluft

Die SCHULZE Air Duo Press ist eine pneumatische Presse, die an die Pressluft angeschlossen werden muss. Der maximale Druck in der Presse darf 6 bar nicht überschreiten. Es wird empfohlen einen Lufttrockner einzusetzen. Durch ein Einsatz von einem Lufttrockner erreichen wir eine trockene und saubere Luft und vermeiden Beschädigungen von der pneumatischen Installation. Der Pressluftanschluss der Presse ist mit einer Schnellkupplung **dn 7,2** ausgestattet.

Nach dem die Arbeit an der Presse beendet ist, muss der Pressluftschlauch abgekoppelt werden und der Filterbehälter entleert werden. Im Filterbehälter kann sich Wasser ansammeln. Mindestens einmal pro Tag den Behälter kontrollieren und das gesammelte Kondenswasser entleeren. Sollte sich Öl in den Behälter gesammelt haben, müssen Sie sofort die Presse ausschalten und den Kompressor reparieren. Öl im System kann zu Beschädigung der Presse führen. Wenn nötig, bitte den Service kontaktieren.



2.4 Stromversorgung

Die SCHULZE Air Duo Press kann nur an das Stromnetz 230VAC / 50Hz angeschlossen werden. Die Maschine ist mit einem Netzkabel mit Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose in gutem Zustand ist und die Schutzschaltung angeschlossen ist. **Sehr wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die über einen Fehlerstrom- und Stromschlagschutz verfügt. Der Anschluss der Presse an eine Steckdose ohne zusätzlichen Erdungsanschluss oder mit fehlerhaftem Erdungsanschluss ist gefährlich und kann zu Unfällen oder Schäden an der Presse führen. Ein unrechtmäßiges Anschalten der Maschine führt zum Verlust der Garantie.

2.5 Inbetriebnahme der Presse

Die Presse SCHULZE Air Duo Press ist eine pneumatische Transferpresse. Befestigen Sie die Heizplatte und die Basisplatten an der Presse. Die Anleitung für die Montage der Platten befindet sich in Kapitel 3.1.1 und 3.1.2. Nach dem die Presse an das Stromnetz und die Pressluft angeschlossen ist, ist die Presse bereit für den Arbeitsvorgang. Vergewissern Sie sich, ob der Sicherheitsbolzen entfernt worden ist (**Foto 1**). Beim Einschalten muss die Presse geöffnet sein. Die Presse muss ebenso geöffnet sein, während sie aufheizt. Um die Presse einzuschalten, betätigen Sie den grünen Kippschalter an der Presse. Wenn der grüne Schalter leuchtet, wird die Presse bis zur eingestellten Temperatur aufgeheizt. Starten Sie die Presse mit beiden grünen START-Tasten (**Foto 2**). Nach Abschluss der Arbeit an der Presse muss der Kippschalter ausgeschaltet und der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.





3. Arbeiten mit der Presse

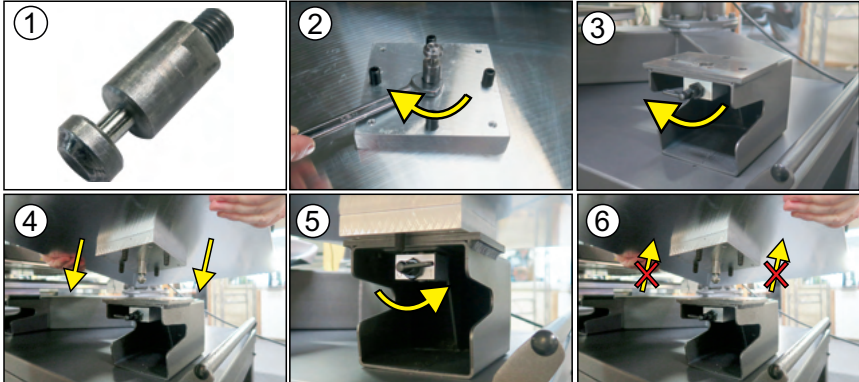
3.1 Montage der Platten

3.1.1 Basisplatte

Zuerst muss man die Basisplatte auf die Presse montieren. Das QR-Verbindungsstück (2 Stk., quick release) wird mit der Presse mitgeliefert. (Foto 1).

Montage der Basisplatte

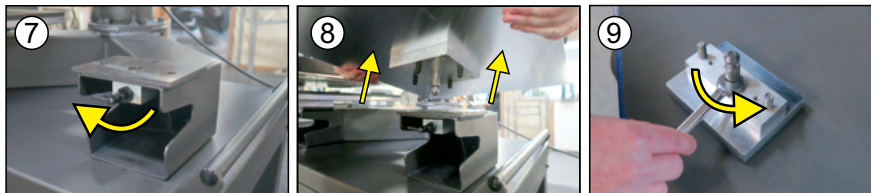
1. Montieren Sie das QR-Verbindungsstück (mit dem Schraubenschlüssel Nr. 13) an die Basisplatte (Foto 2);
2. Stellen Sie das Schnellwechselsystem auf die  Position (Foto 3);
3. Montieren Sie die Basisplatte mit dem QR-Verbindungsstück in das Schnellwechselsystem (Foto 4);
4. Stellen Sie das Schnellwechselsystem in die  Position (Foto 5);
5. Die Basisplatte ist korrekt montiert, wenn man sie durch eine kräftige Bewegung aus dem Schnellwechselsystem nicht herausziehen kann. (Foto 6).



Austausch der Basisplatte


In der Presse besteht die Möglichkeit, die Basisplatten auszutauschen. Weitere Platten sind in Kapitel 1.7 beschrieben. Um die Platte auszutauschen, müssen Sie:

1. Das Schnellwechselsystem auf die  Position stellen (Foto 7);
2. Die Platte von dem Schnellwechselsystem entfernen (Foto 8);
3. Das QR-Verbindungsstück (mit dem Schraubenschlüssel Nr. 13) von der Basisplatte abschrauben (Foto 9);
4. Das QR-Verbindungsstück in die neue Basisplatte montieren (beschrieben in Kapitel „Montage der Basisplatte“).

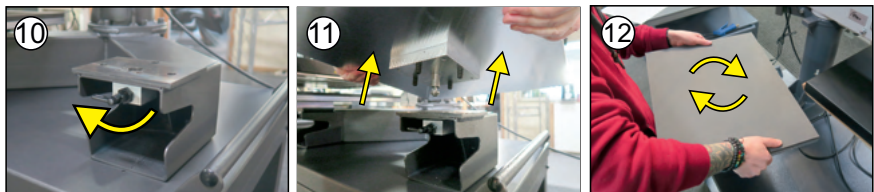


Drehung der Basisplatte

Um die Platte zu drehen, müssen Sie:

1. Stellen Sie das Schnellwechselsystem an die  Position (Foto 10);
2. Entfernen Sie die Platte von dem Schnellwechselsystem (Foto 11);
3. Drehen Sie die Platte in die gewünschte Richtung (Foto 12);
4. Montieren Sie die Basisplatte, wie in Kapitel „Montage die Basisplatte“ beschreiben ist.

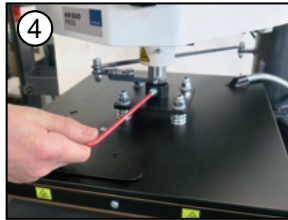
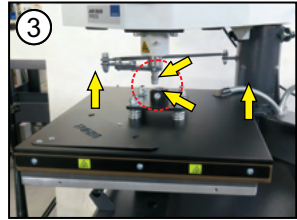
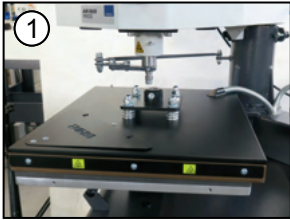
Die Basisplatte für Badetücher können Sie nur horizontal befestigen. Diese Platte können Sie nicht drehen.



3.1.2 Heizplatte

Montage der Heizplatte

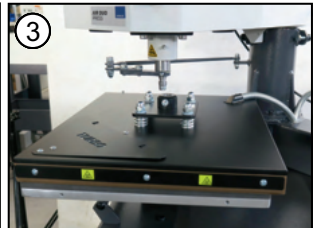
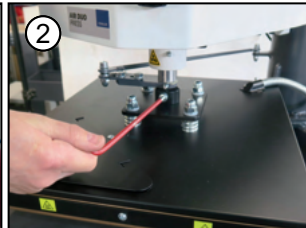
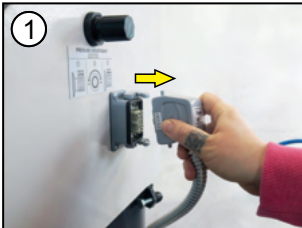
1. Legen Sie die Heizplatte auf die montierte Basisplatte und schließen sie es an das Gerät an (**Fotos 1-2**);
2. Heben Sie die Heizplatte an und richten Sie es so aus, dass sich der Stift in der Mitte des Befestigungslochs befindet. (**Foto 3**);
3. Mit Hilfe einer zweiten Person schrauben Sie die Heizplatte mit einem Inbusschlüssel "6" fest. (**Foto 4**).



Austausch die Heizplatte

Um die Heizplatte auszutauschen, müssen Sie:

1. Die Presse ausschalten und dann abwarten bis die Heizplatte abkühlt;
2. Nun ziehen Sie den Stecker von der Heizplatte aus der Presse heraus (**Foto 1**);
3. Danach lösen Sie leicht die Befestigungsschraube mit einem Stiftschlüssel „6“ (**Foto 2**);
4. Mit Hilfe einer zweiten Person das Kochfeld so abstützen, dass es nicht herunterfällt, wenn es ganz herausgeschraubt ist, dann die Schraube ganz herausdrehende Befestigungsschraube;
5. Halten Sie die Heizplatte fest und dann legen Sie sie vorsichtig auf die Basisplatte (**Foto 3**). Nehmen Sie vorsichtig die Heizplatte und legen Sie diese auf einen weichen Untergrund, so dass der Teflonbezug nicht beschädigt wird. Danach nehmen Sie eine andere Heizplatte und schrauben Sie diese mit Hilfe einer anderen Person und mit einem Stiftschlüssel fest (wie in Kapitel Montage die Heizplatte);
6. Danach stecken Sie den Stecker von der Heizplatte in die Presse ein.

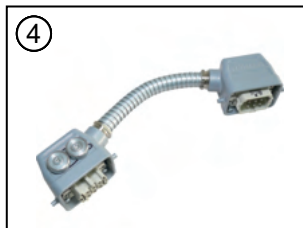


Rotation der Heizplatte

Die Heizplatte kann nach Verwendung des Verlängerungselement um 90° gedreht werden. Die Heizplatte kann um 90° gedreht werden, wenn eine Heizplattenverlängerung (Zubehör) verwendet wird (**Foto 4**).

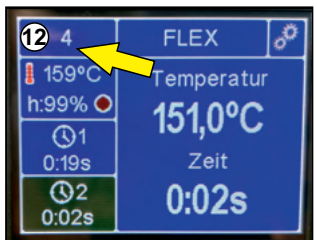
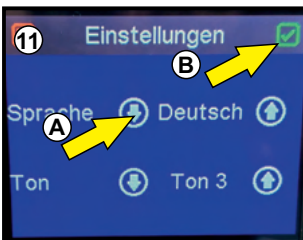
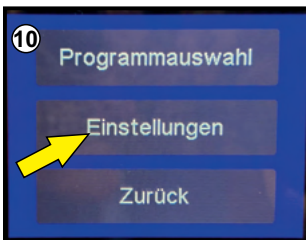
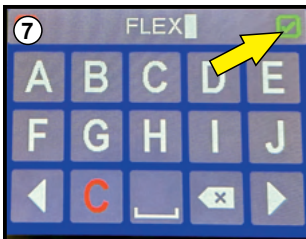
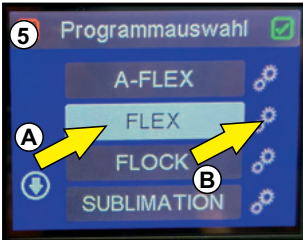
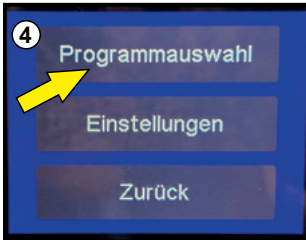
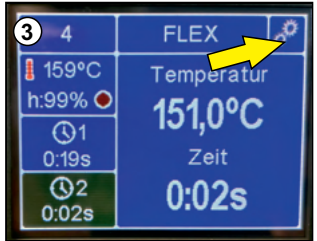
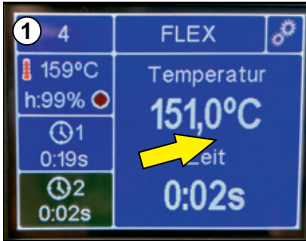
Um die Heizplatte zu rotieren, müssen Sie:

1. Die Presse ausschalten und dann abwarten bis die Heizplatte abkühlt;
2. Nun ziehen Sie den Stecker von der Heizplatte aus der Presse heraus (**Foto 1, siehe oben**);
3. Danach lösen Sie leicht die Befestigungsschraube mit einem Stiftschlüssel „6“ (**Foto 2, siehe oben**);
4. Mit Hilfe einer zweiten Person das Kochfeld so abstützen, dass es nicht herunterfällt, wenn es ganz herausgeschraubt ist, dann die Schraube ganz herausdrehende Befestigungsschraube;
5. Halten Sie die Heizplatte fest und dann legen Sie sie vorsichtig auf die Basisplatte (**Foto 3, siehe oben**);
6. Das abgeschraubte Heizplatte in die gewünschte Position drehen. Setzen Sie es dann auf die Basisplatte und schrauben Sie es mit Hilfe einer weiteren Person mit einem 6" Inbusschlüssel festschrauben (wie im Kapitel Montage des Heizplatte).



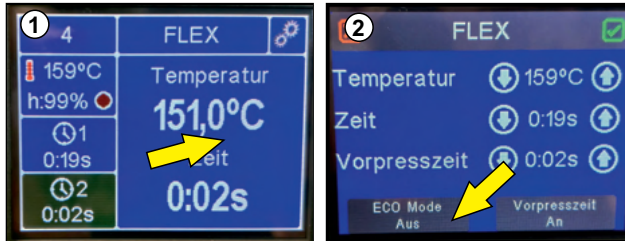
3.2 Programmierung der Elektronik

Nach dem Einschalten der Presse zeigt das Display die Einstellungen des gewählten Programms und die aktuelle Temperatur der Heizplatte an (**Foto 1**). Die Presse heizt bis zur eingestellten Temperatur hoch. Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie auf das Feld mit der aktuellen Temperatur und Zeit (**Foto 1**). Verwenden Sie die Pfeile, um die Einstellungen anzupassen und bestätigen Sie dann die Änderungen (**Foto 2**). Die SCHULZE Air Duo Press kann 8 Programme speichern. Um ein Programm zu wählen, drücken Sie auf die Ikone der Einstellungen (**Foto 3**) und das Programmnamensfeld im Hauptmenü (**Foto 4**), dann wählen Sie das Programm, indem Sie auf seinen Namen drücken (**Foto 5: A**) und drücken Sie auf das Symbol "Einstellungen", das dem Programm zugeordnet ist (**Foto 5: B**), um seine Parameter zu ändern (**Foto 6**). Drücken Sie auf das Programmnamensfeld, um den Namen zu ändern (**Foto 7**). Speichern Sie die Änderungen durch Drücken des grünen Symbols (**Foto 7 und 8**). Drücken Sie das Symbol im Hauptmenü (**Foto 9**), um auf die Ton- und Spracheinstellungen zuzugreifen. Drücken Sie auf das Feld "Einstellungen" (**Foto 10**). Ändern Sie die Sprach- oder Toneinstellungen mit den Pfeilen und speichern Sie die Einstellungen (**Foto 11: A**) dann durch Drücken des grünen Symbols (**Foto 11: B**). Das Gerät hat einen Zähler für die durchgeführten Transfers. Dieser ist in der linken oberen Ecke der Elektronik zu sehen (**Foto 12**).



3.3 ECO Modus und Vorpressen

Der ECO Modus ist ein spezieller ökonomischer Modus, der die momentan nicht benutzte Presse nach dem Ablauf einer bestimmten Zeit zuerst auf 50°C abkühlt und anschließend die Heizelemente ausschaltet. Dies führt zu einer Verringerung des Stromverbrauchs. Um den gewünschten ECO Modus zu wählen oder auszuschalten, drücken Sie auf das Feld mit der aktuellen Temperatur der Heizplatte auf dem Hauptbildschirm (Foto 1). Drücken Sie dann auf ECO Modus (Foto 2). Die Information im Feld "ECO Mode Aus" bedeutet, dass der ECO Modus ausgeschaltet ist, während "ECO Mode An" bedeutet, dass er eingeschaltet ist.



Temperursenkung -50°C nach		Ausschalten der Heizplatte nach weiteren	
OFF	-	-	-
0,5 H	30 Minuten	60 Minuten	
1 H	60 Minuten	60 Minuten	
2 H	120 Minuten	60 Minuten	

Vorpressen

Die Presse ist mit einer Vorpressfunktion ausgestattet. Sie ermöglicht das Vorpressen des Materials, um Feuchtigkeit zu entfernen, das Material gerade zu bügeln und es vor dem Transfer zu erwärmen. Um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie auf dem Hauptbildschirm auf das Feld mit der aktuellen Temperatur der Presse (Foto 1). Drücken Sie dann auf "Vorpresszeit" (Foto 2). Die Vorpresszeit kann mit den Pfeilen (Foto 3: A) verändert werden. Bestätigen Sie die Parametereinstellung durch Drücken auf die grüne Ikone (Foto 3: B). Die Information im Feld "Vorpresszeit Aus" bedeutet, dass der Vorpressen ausgeschaltet ist, während "Vorpresszeit An" bedeutet, dass es eingeschaltet ist.



3.4 Fehlermeldungen

Die Elektronik der Presse überwacht die wichtigsten Funktionen der Presse.

Hier eine Liste möglichen Meldungen:

- ERR.1 – keine Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte, (Temperaturfühler ist defekt) (Leitung unterbrochen)
- ERR.2 – Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte kurzgeschlossen, (Temperaturfühler defekt)
- ERR.3 – Widerstand des Temperaturfühlers zu niedrig. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde unterschritten.
- ERR.4 – Widerstand des Temperaturfühlers zu hoch. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
- ERR.5 – keine Steigung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz eingeschaltete Heizspirale. (Temperatursicherung ist defekt)
- ERR.6 – keine Senkung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz ausgeschaltete Heizspirale. (Lastrelais CRYDOM ist defekt)
- ERR.7 – die Temperatur zu hoch, über 240°C (Lastrelais CRYDOM ist defekt)

Fehler ERR.3 und ERR.4 können dann auftreten, wenn die Elektronik nicht richtig programmiert ist.

3.5 Druckeinstellung

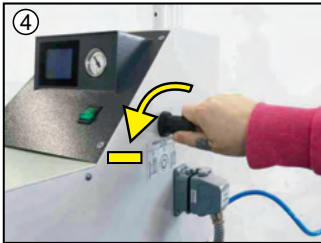
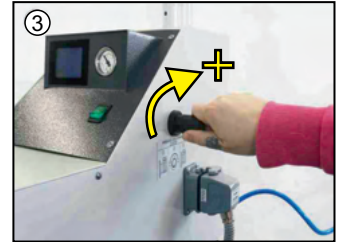
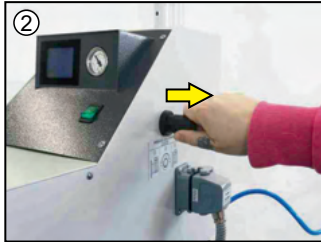
Sie können bei dieser Presse die Druckeinstellung ändern. Der Druck wird mit einem Druckminderer, der sich auf der rechten Seite der Maschine befindet, eingestellt.

Beschädigungen, die auf überhöhter Druckeinstellung zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Den Druck können Sie auf der Anzeige oben rechts in bar ablesen.

Wenn Sie den Druck genau einstellen wollen, folgen Sie der Beschreibung:

1. Lesen Sie den Druck auf der Anzeige (**Foto 1**);
2. Um den Druck zu verändern, müssen Sie den Druckknopf zuerst herausziehen (**Foto 2**);
3. Beim Drehen des Druckknopfes nach rechts, erhöht man den Druck (**Foto 3**);
4. Beim Drehen des Druckknopfes nach links, verringert man den Druck (**Foto 4**);
5. Danach drücken Sie den Drehknopf herein (**Foto 5**);
6. Testen Sie den Anpressdruck (**Foto 6**).



Die Druckeinstellung muss an die Oberfläche der Arbeitsplatte angepasst werden. Zum Beispiel:

Platten 20 x 20 cm	~ 0,3 bar (max. 0,6 bar)
Platten 38 x 45 cm	~ 2,0 bar (max 4,0 bar)
Platten 40 x 50 cm	~ 2,5 bar (max. 4,5 bar)

Wenn Sie den Druck über 6 bar einstellen, wird ein Sicherheitsventil aktiviert. In diesem Fall müssen Sie den Druck reduzieren.

4. Wartung und Austausch von Teilen

4.1 Tägliche Wartung

Die Arbeitsoberfläche der Heizplatte und der Basisplatte müssen sauber gehalten werden. Die Heizplatte können Sie mit einem sauberen, trockenen Tuch reinigen. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit der Heizplatte - Verbrennungsgefahr. Das Silikongummi können Sie mit einem weichen Tuch reinigen. Für das Silikongummi können Sie milde Reinigungsmittel verwenden. Vermeiden Sie jegliche Scheuerschwämme, Lösemittel oder Benzin. Sollte die Presse über mehrere Tage ununterbrochen in Betrieb sein, müssen Sie mehrmals täglich den schwarzen Knopf links unter dem Luftanschluss kurz drücken um das Wasser, welches sich im Filter gesammelt hat, abzulassen (**Foto 1**). Sie können den Behälter auch abnehmen und entleeren. Dazu drücken Sie den Behälter kurz nach oben und dann drehen Sie ihn nach links (**Foto 2-3**). Bei Bedarf können Sie den Filter auseinander schrauben und reinigen (**Foto 4-5**). Sollte sich Öl in den Behälter gesammelt haben müssen Sie sofort die Presse ausschalten und den Kompressor reparieren. Öl im System kann zu Beschädigung der Presse führen.



4.2 Monatliche Wartung

Bevor Sie mit der Wartung beginnen, kontrollieren Sie, ob die Presse ausgeschaltet ist und ob die Heizplatte kalt ist. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Einige bewegliche Teile müssen eingefettet werden. Das Einfetten muss 2-3 Mal pro Jahr durchgeführt werden. Sie können ein gewöhnliches Autofett nehmen. Sie können die Fettpresse SM-125 benutzen (**Foto 1**). Beim Einfetten bewegen Sie die Teile, damit das Fett eindringen kann.

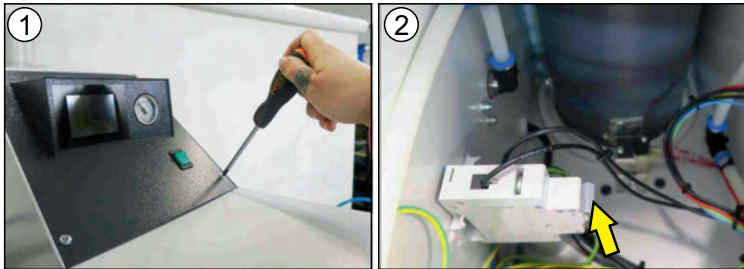
An der Presse befinden sich 2 Punkte, die Sie fetten müssen.

1. Bolzen auf der Heizplatte (**Foto 2**)
2. Unter dem Oberteil der Presse (**Foto 3**)



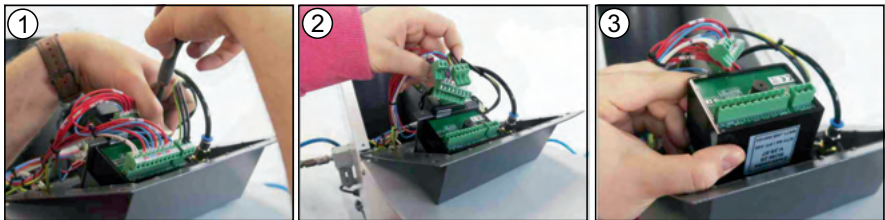
4.3 Aktivierung der Hauptsicherung

Wenn die Presse beim Einschalten nicht funktioniert, überprüfen Sie die Hauptsicherung in der Presse. Die Hauptsicherung B 16A befindet sich im oberen Teil der Presse. Die Aktivierung der Hauptsicherung darf nur durch eine berechnigte Person durchgeführt werden. Schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Dann schrauben Sie die Abdeckung aus und nehmen Sie sie ab (**Foto 1**). Schalten Sie die Sicherung ein (**Foto 2**).



4.4 Austausch der Elektronik

Der Austausch der Elektronik darf nur durch eine berechnigte Person durchgeführt werden. In der Presse befindet sich eine Elektronik, die die Temperatur und Zeit der Presse steuert. Sie befinden sich in dem Oberteil der Presse. Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Schrauben Sie die Schrauben und nehmen Sie das Deckel ab, wie im Kapitel 4.3. Lösen Sie die Blockade der Elektronik (**Foto 1**). Ziehen Sie den grünen Stecker ab (**Foto 2**). Nehmen Sie die Elektronik heraus (**Foto 3**). Nehmen Sie die neue Elektronik, stecken Sie den grünen Stecker ein und befestigen Sie die Elektronik in dem Oberteil der Presse. Danach bauen Sie die Presse wieder zusammen.



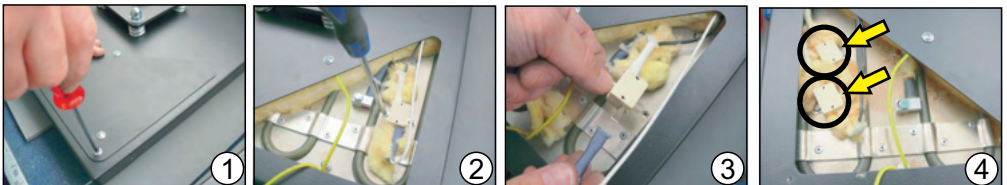
4.5 Austausch der Silikonmatte

Beim Austausch der Silikonmatte müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten bis die Presse abgekühlt ist. Für den Austausch brauchen Sie eine neue Silikonmatte, ein Messer, ein Silikonkleber, die technisches Aceton und eine Zahnkelle zum Auftragen von dem Kleber.

1. Entfernen Sie restlos die alte Silikonmatte von der Basisplatte mit einem Messer.
2. Reinigen Sie die Oberfläche der Basisplatte von Silikonkleber (man kann zB. Schleifpapier verwenden).
3. Waschen Sie die Oberfläche der Basisplatte und die neue Silikonmatte mit dem Aceton.
4. Tragen Sie mit der Zahnkelle eine gleichmäßige Schicht Silikonkleber auf die Platte auf.
5. Legen Sie die neue Silikonmatte auf die flache und ebene Oberfläche (vergewissern Sie sich, welche der Seiten von der Silikonmatte verklebt wird). Legen Sie die Basisplatte auf die Silikonmatte und pressen Sie beide Elemente fest zusammen (wir empfehlen Schraubzwinger anzuwenden).
6. Legen Sie eine zusätzliche Portion Silikonkleber auf die Ränder der Basisplatte auf.
7. Lassen Sie den Kleber 24 Stunden trocknen.
8. Danach nehmen Sie die Basisplatte ab und schneiden Sie die überstehende Ränder von der Silikonmatte ab.

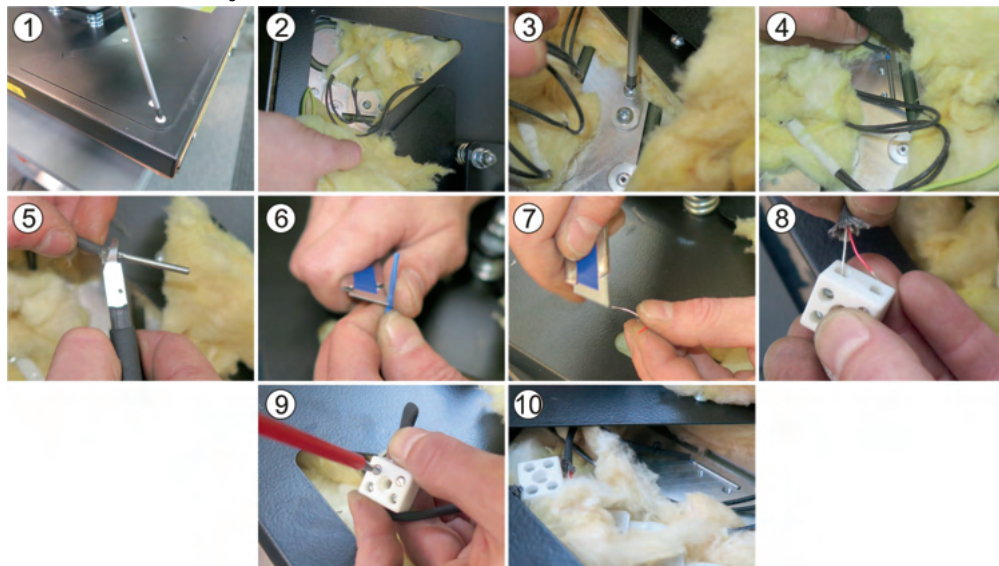
4.6 Austausch der Thermosicherung

Der Austausch darf nur durch eine berechnigte Person durchgeführt werden. Beim Austausch der Thermosicherung müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten bis die Presse abgekühlt ist. Danach schrauben Sie den Deckel auf der Heizplatte ab und nehmen Sie die Wärmeisolierung ab (**Fotos 1-2**). Dann Schrauben Sie die Thermosicherungen ab (**Fotos 3-4**) und setzen Sie die neue Thermosicherungen ein. Schrauben Sie diese auf die Heizplatte, setzen Sie die Wärmeisolierung wieder ein und befestigen Sie den Deckel. Bei der Heizplatte 40 x 50 cm müssen alle zwei Thermosicherungen ausgetauscht werden (**Foto 4**).



4.7 Austausch des Temperaturfühlers

Der Austausch des Temperaturfühlers muss nach Absprache und Bestätigung von dem Service, von einer dazu befugten Person durchgeführt werden. Bevor der Temperaturfühler ausgetauscht wird, muss die Presse ausgeschaltet werden, der Stecker aus der Steckdose raus gezogen werden und die Presse abgekühlt sein. Der Temperaturfühler befindet sich direkt auf der Heizplatte. Er überträgt die aktuelle Temperatur der Heizplatte zur Elektronik. Die Abdeckung von der Heizplatte abschrauben und die Isolierung vorsichtig rausnehmen (**Fotos 1-2**). Den Temperaturfühler abschrauben und herausnehmen (**Fotos 3-4**). Die Leitung des Temperaturfühlers mit einer Zange abschneiden (**Foto 5**). Die Isolierung von den Leitungen abziehen (**Fotos 6-7**). Die Leitungen in die Keramikfederleiste einleiten und genau festschrauben (**Fotos 8-9**). Die Leitungen vorsichtig unter die Abdeckung der Heizplatte legen (**Foto 10**). Die Leitungen müssen sich zwischen der Isolierung und der Abdeckung befinden. Danach die Abdeckung wieder festschrauben.



4.8 Fehlerbehebung

PROBLEM	URSACHE	BEHEBUNG
Grüner Schalter leuchtet nicht. Display leuchtet nicht. Heizplatte heizt nicht.	Hauptsicherung B 16A ist ausgeschaltet	Hauptsicherung B 16A aktivieren (4.3)
Grüner Schalter leuchtet aber Display leuchtet nicht. Heizplatte heizt nicht.	Elektronik ist defekt	Elektronik austauschen (4.4)
Display zeigt Err. 5	Thermosicherung auf der Heizplatte ist defekt.	Thermosicherung austauschen. In der Heizplatte 40 x 50 beide Thermosicherungen austauschen (4.6)
Display zeigt Err. 1	1. Temperaturfühler ist defekt oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen. 2. Keine Verbindung von der Heizplatte	1. Die Leitung zum Temperaturfühler prüfen oder Temperaturfühler austauschen (4.7) 2. Den Stecker der Heizplatte verbinden
Display zeigt Err. 2	Temperaturfühler ist defekt.	Temperaturfühler austauschen (4.7)
Display zeigt Err. 3 Display zeigt Err. 4	1. Widerstand des Temperaturfühler ist zu niedrig oder zu hoch. 2. Störung der Elektronik	1. Temperaturfühler austauschen (4.7) 2. Elektronik neustarten, vorher aber beim Service melden
Display zeigt Err. 6 Display zeigt Err. 7	Lastrelais CRYDOM ist defekt	Lastrelais CRYDOM austauschen vorher aber beim Service melden
Keine Zeit oder Temperatureinstellung möglich auf der Elektronik.	Störung der Elektronik	Elektronik austauschen (4.4)
Temperatur der Heizplatte stimmt nicht mit Temperatur auf dem Display - Temperatur zu hoch / niedrig	Störung der Elektronik	2. Elektronik neustarten, vorher aber beim Service melden
Presse heizt sehr langsam hoch - 30 Minuten. Eine Hälfte der Heizplatte erreicht nicht die Temperatur	Einer der zwei Heizspiralen auf der Heizplatte ist defekt.	Die Heizplatte austauschen oder zu Reperatur schicken
Die Presse bleibt nicht unten. Die Zeit wird nicht aktiviert.	Mikroschalter ist defekt. Material ist zu dick und deswegen wird der Mikroschalter nicht aktiviert	Mikroschalter einstellen oder austauschen.

PROBLEM	URSACHE	BEHEBUNG
Die Presse bewegt sich nicht nach unten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Not-Aus-Schalter wurde gedrückt 2. Druckluft ist nicht angeschlossen 3. Die Presse (Heizplatte) befindet sich nicht auf der äußeren Position. 4. Mikroschalter ist defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Not-Aus-Schalter herausziehen 2. Druckluft anschliessen 3. Die Heizplatte muss sich über der Basisplatte befinden 4. Mikroschalter austauschen
Die Presse lässt sich nicht öffnen. Die Presse lässt sich nur mit dem Not-Aus-Schalter öffnen	Pneumatik-Ventil ist defekt	Pneumatik-Ventil austauschen
Presse mit Mutzenoption CAP heizt sehr langsam hoch. Eine Hälfte der Heizplatte erreicht nicht die Temperatur	Einer der zwei Heizpatronen auf der Heizplatte ist defekt.	Die Heizplatte austauschen oder zur Reparatur schicken.
Presse mit Mutzenoption CAP heizt nicht. Elektronik funktioniert.	Die Heizpatrone auf der Heizplatte ist defekt.	Die Heizplatte austauschen oder zur Reparatur schicken.
Kein Signalton nach Ablauf der Zeit	<ol style="list-style-type: none"> 1. Signalton ist ausgeschaltet 2. Signalton ist defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Signalton einschalten 2. Elektronik austauschen (4.4)

1. Introduction

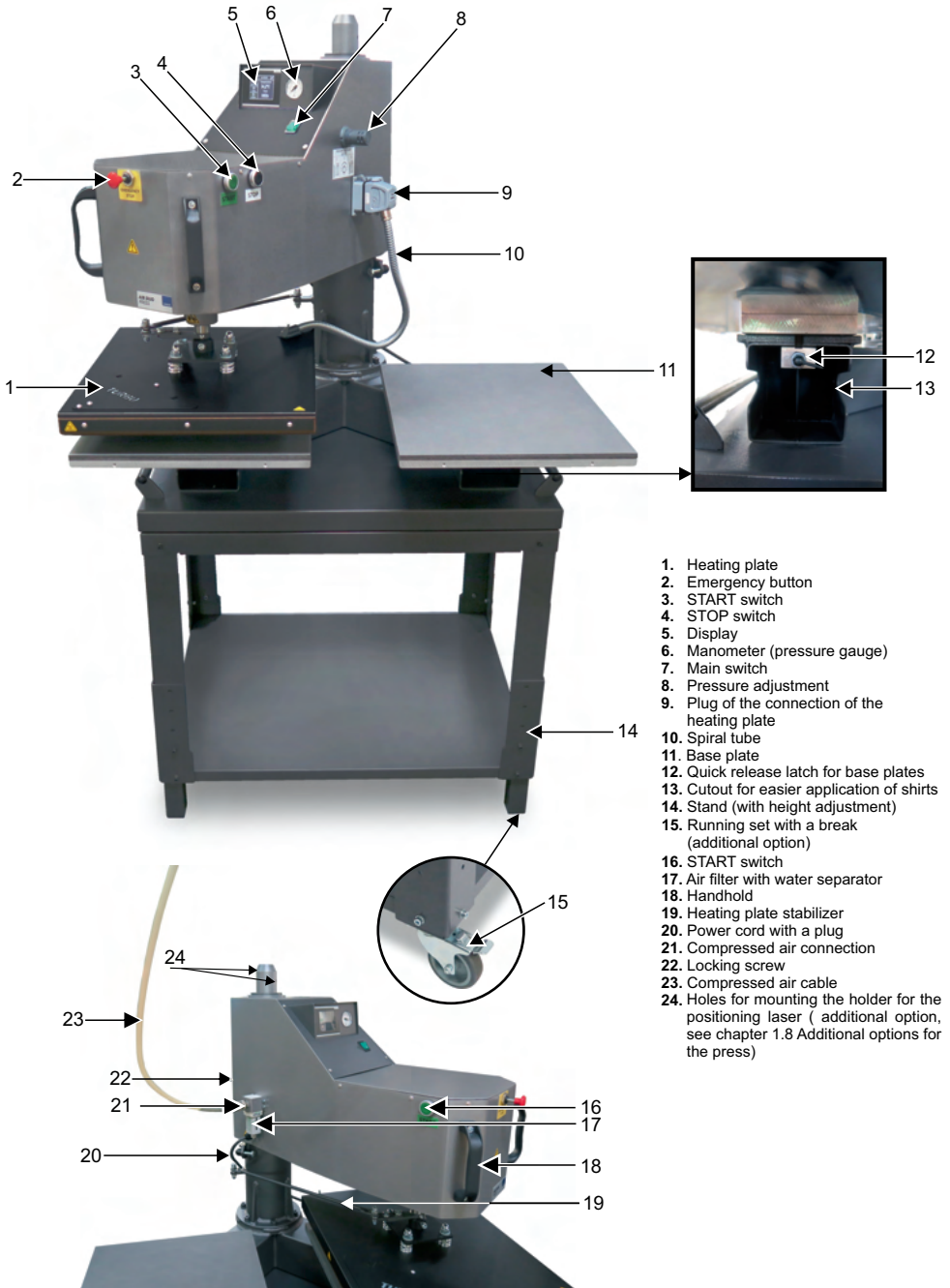
1.1 Content

1. Introduction	19
1.1 Content	19
1.2 Warning pictograms on the machine	04
1.3 Illustration of the heat press	20
1.4 Technical data	21
1.5 Application range and sample adjustments of the heat press	21
1.6 Replaceable heating plates	21
1.7 Replaceable base plates	21
1.8 Additional options for the press	21
1.9 Safety arrangements of the press	22
1.10 Safety arrangements at the workspace	22
1.11 Environmental protection	23
2. Initiation	23
2.1 Notes regarding transportation	23
2.2 Installation of the heat press	24
2.3 Connection of the press to compressed air	24
2.4 Power supply voltage	24
2.5 Initiation of the heat press	24
3. Working with the heat press	25
3.1 Mounting of the plates	25
3.1.1 Base plate	25
3.1.2 Heating plate	26
3.2 Programming der Elektronik	27
3.3 ECO mode and prepressing	28
3.4 Error reports	28
3.5 Pressure adjustment	29
4. Maintenance and replacement of parts	30
4.1 Daily maintenance	30
4.2 Monthly maintenance	30
4.3 Instruction for the activation of the main fuse	31
4.4 Instruction for the replacement of the electronics	31
4.5 Instruction for the replacement of the silicone mat	31
4.6 Instruction for the replacement of the thermal fuse	31
4.7 Instruction for the replacement of the thermo couple	32
4.8 Troubleshooting	32
5. Documentation	50
5.1 Spare parts list	50
5.2 Wiring diagram	51
5.3.2 Warranty terms and conditions	52
5.4 Conformance Declaration	53

Annex 1 - Mounting instruction of the stand

Annex 2 - Safety valve certificate

Annex 3 - Certificate for pressure reducer



1. Heating plate
2. Emergency button
3. START button
4. STOP button
5. Display
6. Manometer (pressure gauge)
7. Main switch
8. Pressure adjustment
9. Plug of the connection of the heating plate
10. Spiral tube
11. Base plate
12. Quick release latch for base plates
13. Cutout for easier application of shirts
14. Stand (with height adjustment)
15. Running set with a break (additional option)
16. START button
17. Air filter with water separator
18. Handhold
19. Heating plate stabilizer
20. Power cord with a plug
21. Compressed air connection
22. Locking screw
23. Compressed air cable
24. Holes for mounting the holder for the positioning laser (additional option, see chapter 1.8 Additional options for the press)

1.4 Technical data

Technical Data		SCHULZE Air Duo Press
Dimensions (set: press+stand+plates)		with plates 38x45 TURBO : 94 x 85 x 164-174 cm with plates 40x50 TURBO : 96 x 88 x 164-174 cm
Dimensions for transportation (set: press+stand+plates)		95 x 80 x 176 cm
Dimensions of the press itself		91 x 75 x 90 cm
Dimensions of the press itself for the transportation		93 x 78 x 95 cm
Weight (set: press+stand+plates)		with plates 38x45 TURBO : 145 kg with plates 40x50 TURBO : 149 kg
Weight for the transportation (set: press+stand+plates)		with plates 38x45 TURBO : 180 kg with plates 40x50 TURBO : 190 kg
Weight of the press itself		93 kg
Weight of the press itself for the transportation		106 kg
Work surface		38 x 45 cm or 40 x 50 cm
Power supply voltage		230 VAC
Rated power with plate 38 x 45 cm		3 kW
Rated power with plate 40 x 50 cm		3,3 kW
Air consumption during one cycle		7,2 l per work cycle
Pressure force by 6 bar		approx. 1 ton per centimeter (platte 40x50)
Max. pressure		6 bar
Time of heating		ok. 9 - 12 min
Temperature range		0 - 220°C
Time settings		1 sec. - 99 min. 59 sec.
Main fuse		B16A
Noise		The machine generates noise less than 70db (A)

1.5 Application range and sample adjustments of the heat press

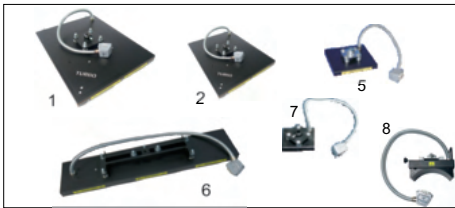
The heat press is designed for pressing transfer foils on textiles.

Settings for usage as follow:

Folie FlexS	155°C – 160°C	time 15 seconds
Folie A-Flex	155°C – 165°C	time 17 -25 seconds
Folie Flock	160°C – 180°C	time 15 seconds
Sublimation	190°C – 205°C	time 50 seconds

Before each work sequence it is needed to do tests for pressing transfers and to check the resistance on washing. Use cotton textiles, polyester or mixed textiles according to the specification of the foil.

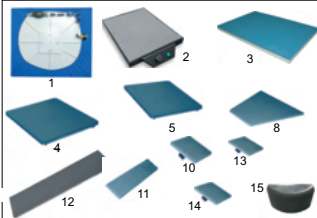
1.6 Replaceable heating plates



For the press there are several heat plates available. The instruction for the replacement can be found in chapter 3.1.2.

1. Heating plate 40 x 50 cm TURBO
2. Heating plate 38 x 45 cm TURBO
3. Heating plate 28 x 38 cm
4. Heating plate 22 x 32 cm
5. Heating plate 20 x 20 cm
6. Heating plate 16 x 80 cm
7. Heating plate 10 x 13 cm
8. Heating plate CAP

1.7 Replaceable base plates



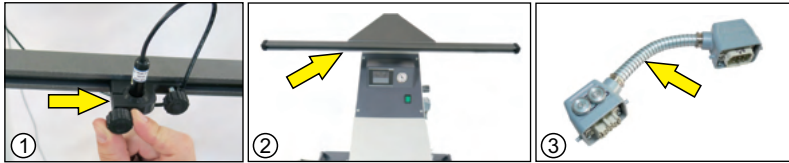
For the press there are several base plates available.

The instruction for the replacement can be found in chapter 3.1.1.

Examples of plate sizes:

1. Membranplate 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm
2. Heating - base plate 40 x 50 cm
3. Perforated plate 38 x 45 cm / 40 x 50 cm
4. Base plate 40 x 50 cm
5. Base plate 38 x 45 cm
6. Base plate 28 x 38 cm
7. Base plate 25 x 25 cm
8. Trapezoid plate 20 x 38 x 43 cm
9. Base plate 22 x 32 cm
10. Base plate 20 x 20 cm
11. Base plate 16 x 80 cm
12. Base plate 10 x 45 cm
13. Base plate 12 x 12 cm
14. Base plate 10 x 13 cm
15. Base plate CAP 8 x 16 cm
16. Base plate POLO 30 x 50 cm / 40 x 50 cm
17. Base plate for flipflops
18. Base plate for shoes

1.8 Additional options for the press



- 1 - Positioning laser
- 2 - Holder for the positioning laser
- 3 - Extension element for the heating plate, which allows the plate to be rotated by 90 °

1.9 Safety arrangements of the press

The SCHULZE Air Duo Press heat press is equipped with different safety arrangements, to make a safe usage possible.

Main fuse B 16A

The main fuse is situated in the upper part of the press. In case of overcharge, the main fuse prevents the heat press from getting damaged. Once the fuse was switched off, it has to be activated. The instruction for activation of the main fuse can be found in chapter 4.3.

Thermal fuse

The thermal fuse is situated directly on the heating plate and it stops the power supply if the temperature exceeds 280°C. If the fuse is activated, the temperature sinks down to 90°C. After that the power supply gets activated again and the temperature of the heating plate rises and it's possible to continue the work with the press. Over time the thermal fuse may wear out and cut off the power supply by lower temperature, for example by 180°C. In such case it's needed to replace the thermal fuse as soon as possible. The instruction for the replacement of the thermal fuse can be found in chapter 4.6.

Safety valve 6 bar

The safety valve 6 bar is located at the pressure pipe in the press. If the pressure exceeds 6.0 bar, the valve will be activated automatically.

Automatic switch-off

If the press doesn't get opened within 15 seconds after the pressing process has been completed, the heating element switches off automatically, to avoid fire danger.

Emergency button

Has been installed to eliminate the residual risks. In dangerous situations push the red emergency button. It is situated in front of the press. The press will open automatically. To resume the work pull the button back again.

1.10 Safety arrangements at the workspace

Set-up and installation of the heat press

The set up and installation of the press has to be done under supervision of an authorized person by the company owner. Depending on the model and weight of the heat press, the installation has to be done by 4 persons. The press should be situated on the flat, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because dust could have a negative influence on some parts of the machine. Very important! The machine may be connected only to an installation provided with a protection against electric shock. The machine is destined for industrial use only. Instruction for installation of the heat press can be found in chapter 2.2.

Testing the machine

After the correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, is not damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. The testing should be protocoled. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these have to be noted and reported to manufacturer oder distributor in written form within 7 days. Until the clarification the machine can not be used.

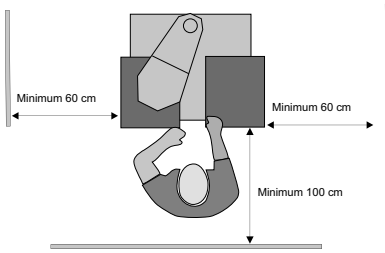
Information and education

In accordance with general safety arrangements at the workplace, the employer (or a person authorized by him) has to inform the employee which is operating the press of the full manual instructions and provide informations on the risks in case of improper use of the machine. Each user is obliged to use the machine safely, follow the manufacturer's recommendations and learn about with additional risks. Using the press means that the user has read the instructions and is aware of the possible dangers, resulting from work on the machine.

Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the instruction manual precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it is working. Supervise the machine till it is switched off and the power plug is pulled out. Pressure adjustment has to be done when the press is open. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of the heating plate - risk of burns. The use of personal protective equipment (protective gloves) by the operator is permitted. Attention! The press opens automatically - keep the safety clearance. The power plug has to be pulled out of the power supply, while maintenance. Using the press with certain materials may create a strong smell. That's why the user should evaluate the need for a ventilation system at the workplace. The type of ventilation should be used as needed and depends on the size of the room and used inks. The machine has to be installed at a place with enough space around the machine. The space in front of the machine has to be wide enough. Nothing can disturb the operator at work. Do not install the machine in doors, floors or busy places. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. All repairs should be performed after consulting the service. Do not remove machine covers while the machine is working.

Correct operating position (plan view)




Correct operating position

The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine. Safe position allows operator to switch on the emergency button in every moment.

Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause burns / injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. These parts are marked with appropriate warning stickers (in the form of pictograms see chapter 1.2 Warning pictograms on the machine). It is important to work with the machine with great care and be alert to avoid other dangerous situations. The machine should be operated in accordance with the manufacturer's recommendations to avoid risks. The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012.

1.11 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

2. Initiation

2.1 Notes regarding transportation

The SCHULZE Air Duo Press is fixed into the pallet for transport. It's covered with protective film. It should be checked, if the packaging and the machine are in good condition without damages. It has to be done just after receiving the goods from the transportation company and in accompany of a responsible person. Later on, if you have to send the machine somewhere else, place it in the stand in the same way as you received. For the transport the machine has to be cold and the upper part of the press has to be blocked, to prevent its movement (see picture below).



2.2 Installation of the heat press

The press is situated on the base with handles, which are making the transportation of the press easier. The unpacking and moving of the heat press has to be done by 4 persons. **ATTENTION!!!** The upper part of the heat press can pivot to the sides. Risks of injury. The machine has to be moved with care and attention has to be paid to keep the balance. The machine should be situated on a stable surface and aligned horizontally. The press can be placed on a special metal table, which should be assembled as described in the instruction in **Annex 1**. After setting the press on the table, mount the base and heating plates to the press. See chapters 3.1.1 and 3.1.2 for instructions how to mount the plates.

2.3 Connection of the press to the compressed air

The SCHULZE Air Duo Press is a pneumatic press, which has to be connected to compressed air. The maximum pressure inside the press cannot exceed 6 bar. The air has to be dry and clear of oil. It is recommended to use a compressed air dryer. It eliminates moisture in the air and prevents corrosion of pneumatic components. The port for the compressed air at the press is equipped with air compressor connector DN 7,2 (**picture 1**). After finishing work, the compressed air has to be disconnected and the container of the filter emptied. The instruction can be found in the chapter 4.1. There can be water in the container from the compressed air. The container needs to be checked every day during operation sequence. It can be emptied by unscrewing the valve while the compressed air is connected (**picture 2**). If in the container besides water there is also oil, the air compressor is not working properly. In this case the press has to be switched off and the compressor has to be repaired. The oil from the compressor can damage the pneumatic valves in the machine. If needed contact the service for help.



2.4 Power supply voltage

The SCHULZE Air Duo Press has to be connected to a voltage of 230 VAC / 50Hz. The press is equipped with a power cord with plug. Make sure that the power socket is in the right condition and that the grounding is connected to the power outlet. Caution: The device can only be connected to an installation equipped with a residual current and electric shock protection. Connecting the press to a power socket without additional grounding or with an inoperative grounding is dangerous and can result an accident or damage to the press. The incorrect connection of the machine will void the warranty.

2.5 Initiation of the heat press

The heating plate and the base plates are disassembled for transportation. After the press has been unpacked, they has to be installed. The instructions for the installation of the plates can be found in chapters 3.1.1 and 3.1.2. Then connect the press to the power supply and compressed air. After connecting the press to the power supply and the compressor, the machine is ready for operation. In order to switch the press on, press the green switch located in the front part of the press. The green switch is on and the press heats up to the programmed temperature. Start the press by pressing and holding both green START switches (**picture 2**). The heating plate goes down and presses on the base plate. After the end of the heating time, the press opens automatically. If the work is finished, the switch has to be switched off and the plug has to be pulled out.



3. Working with the heat press

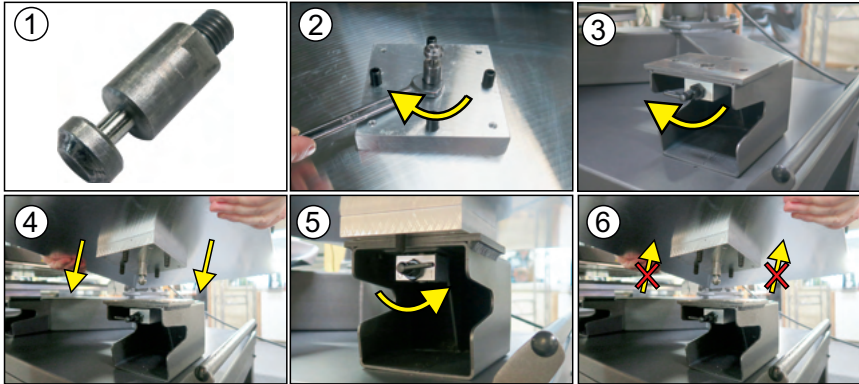
3.1 Mounting of the plates

3.1.1 Base plate

First of all on the press should be mounted the base plates. With the Schulze Air Duo Press are delivered 2 connectors of base plates quick release (**image 1**).

Mounting of the base plate

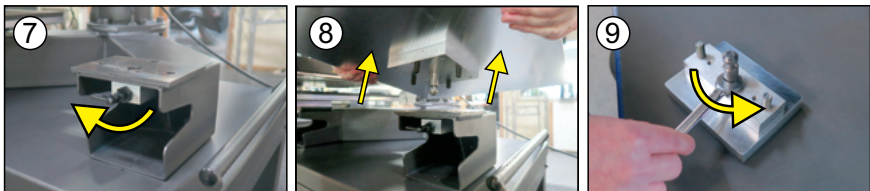
1. Mount the quick release connector with a wrench key (13) to the base plate (**image 2**);
2. Set the quick release latch to the "0" position (**image 3**);
3. Mount the bottom plate with the installed connector into the quick release latch (**image 4**);
4. Set the quick release latch to the "1" position (**image 5**);
5. The bottom plate is installed correctly when it cannot be pulled out of the latch with an energetic movement (**image 6**);



Replacement of the base plate

In SCHULZE Air Duo Press it is possible to replace the base plate with other types, which are described in chapter 1.7. To replace the base plate it is necessary to:

1. Set the quick release latch to the "0" position (**image 7**);
2. Remove the base plate from the latch (**image 8**);
3. Unscrew the quick release connector with a wrench key (13) from the base plate (**image 9**);
4. Install the connector into the new base plate following the chapter „Mounting of the base plate“.

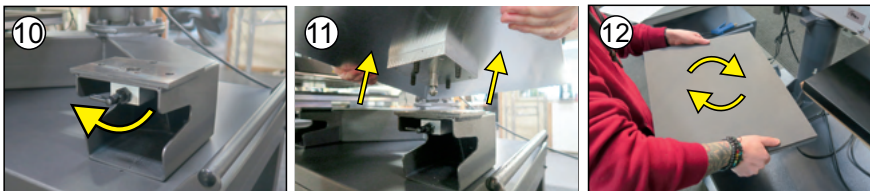


Rotation of the base plate

To rotate the base plate is necessary to:

1. Set the quick release latch to the "0" position (**image 10**);
2. Remove the base plate from the latch (**image 11**);
3. Rotate the base plate in the required direction (**image 12**);
4. Mount the base plate following the chapter „Mounting of the base plate“

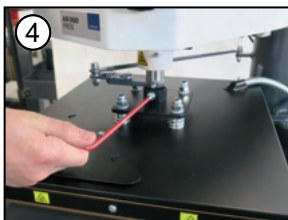
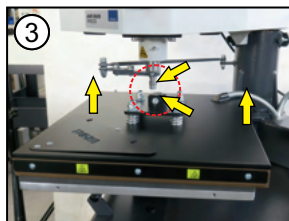
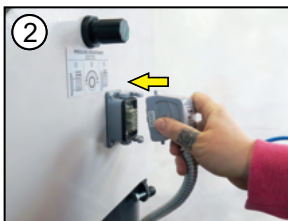
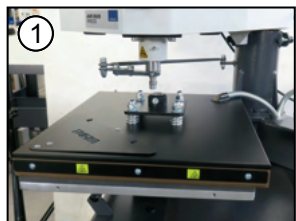
Base plate for towels (10x80 cm) can be mounted horizontally. This plate can not be rotated.



3.1.2 Heating plate

Mounting of the heating plate

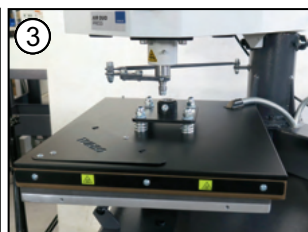
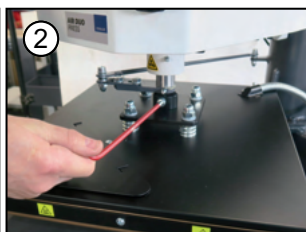
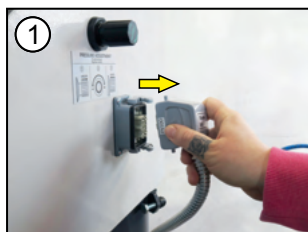
1. On the installed base plate, put the heating plate and connect it to the machine (**images 1-2**);
2. Pick up the heating plate and direct it so that the pin is in the center of the mounting hole (**image 3**);
3. With the help of a second person, screw the heating plate using an allen key "6" (**image 4**).



Replacement of the heating plate

To replace the heating plate, please follow the instructions:

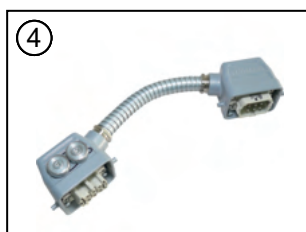
1. Turn the heat press off, disconnect it from the electricity and wait till it gets cold;
2. Then disconnect the heating plate from the press (**image 1**);
3. Loosen the fixation screw with the allen key (size 6) (**image 2**).
4. With the help of another person hold the heating plate so that it does not fall off when completely unscrewed, and then unscrew the fixing screw;
5. Put the heating plate on the base plate (**image 3**). The heating plate should be carefully placed on a soft surface in order to avoid damaging the Teflon. Then place the second heating plate on the base plate and screw it in with the help of another person and with an Allen key „6“ (like in chapter Mounting of the heating plate).
6. Insert the plug of the heating plate into the press.



Rotation of the heating plate

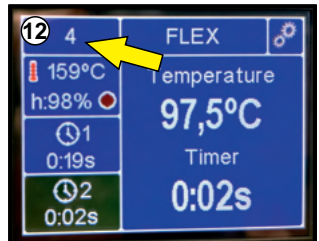
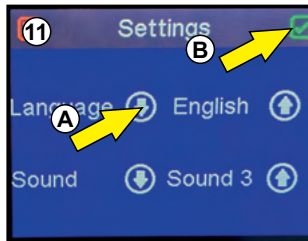
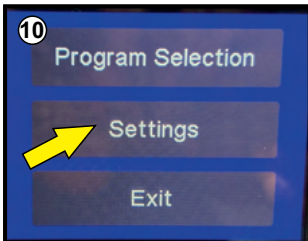
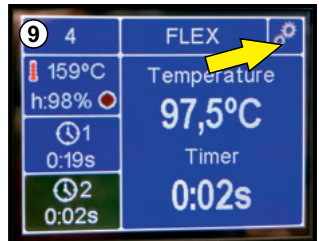
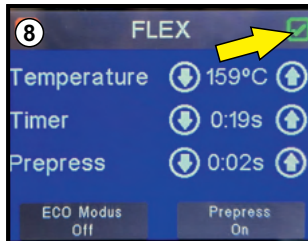
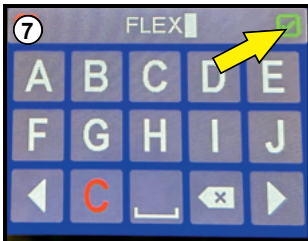
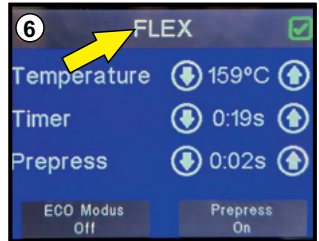
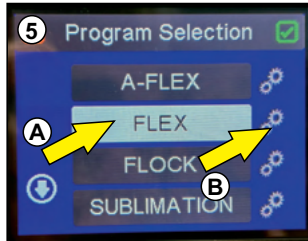
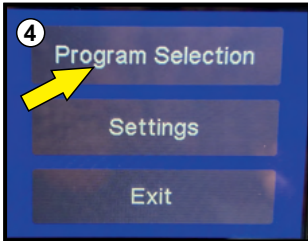
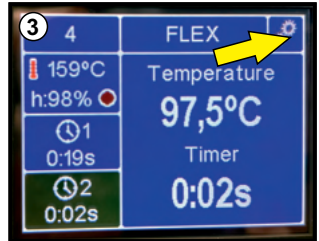
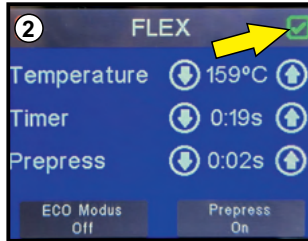
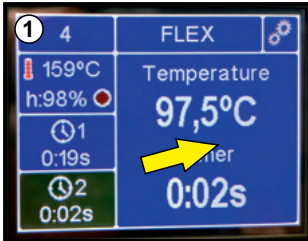
The heating plate can be rotated by 90° after using the extension element for the heating plate (optional) (**image 4**). In order to replace the heating plate:

1. Turn the heat press off, disconnect it from the electricity and wait till it gets cold;
2. Then disconnect the heating plate from the press (**image 1, as above**);
3. Loosen the fixation screw with the allen key (size 6) (**image 2, as above**).
4. With the help of another person hold the heating plate so that it does not fall off when completely unscrewed, and then unscrew the fixing screw;
5. Put the heating plate on the base plate (**image 3, as above**).
6. Turn the unscrewed heating plate to the desired position. Then lay it on the bottom plate and, with the help of another person, screw it in with an Allen wrench "6" (as in the chapter Mounting of the heating plate).



3.2 Programming of the electronics

After turning the machine on, the display shows the current settings of the selected program and the current temperature of the heating plate (**image 1**). The heat press is warming up to the settled temperature limit. To change the settings, press the field with the current temperature and time (**image 1**). Use the arrows to adjust the settings and then confirm the changes (**image 2**). The SCHULZE Air Duo can store 9 programs. To select a program, touch the icon "settings" in the main menu (**image 3**), then touch the "Program selection" field (**image 4**). Select a program by touching on its name (**image 5: A**). Touch the "settings" icon assigned to the program (**image 5: B**) to change its parameters (**image 6**). Touch the field with the name of the program to change the text (**image 7**), after editing touch the green icon to save the changes (**image 7**). Save all the applied changes by touching the green icon (**image 8**). To access the sound and language settings, touch the "settings" icon in the main menu (**image 9**). Touch the "settings" field (**image 10**). Change the language or sound settings using the arrows (**image 11: A**), and then save the settings by touching the green icon (**image 11: B**). The device has a counter for the made transfers. It can be seen on the upper left corner of the electronics (**image 12**).



3.3 ECO mode and prepressing

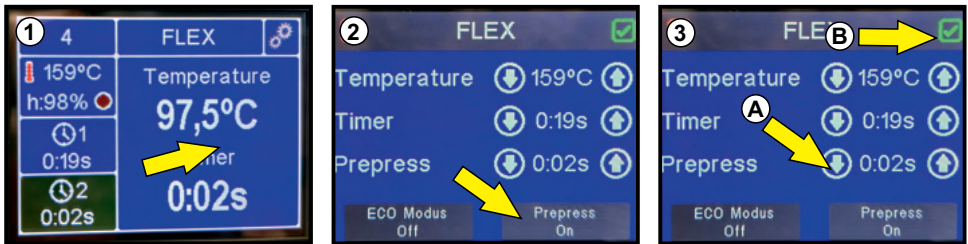
With the ECO mode you can save power. If the ECO mode is activated, the electronic devices will control the progress of work of the heat press. In case of a longer pause at the working procedure on the heat press, the ECO mode start automatically. The heat decreases and reduce the energy consumption. To select the desired economy mode or turn it off, press the field with the current heating plate temperature on the main screen (image 1). Then press on "ECO Mode" (image 2). The information on the field "ECO Modus Off" means that the mode is off, while "ECO Modus On" means that it is on.



Temperature decreases by 50°C after		Turn off the heating elements after	
OFF	-		
0,5 H	30 minutes		60 minutes
1 H	60 minutes		60 minutes
2 H	120 minutes		60 minutes

Pre-press function

The press is equipped with a pre-press function, which can be used to remove moisture, even the material and warm it up before the transfer. In order to enable or disable the pre-press function, press the field with the current heating plate temperature on the main screen (image 1). Then press on "Timer 2" (image 2). The pre-pressing time can be changed with the arrows (image 3). The information on the field "Prepress Off" means that the mode is off, while "Prepress On" means that it is on.



3.4 Error reports

The heat press is equipped with an electronic, which is informing about incorrectly operating of the machine and shows up the error codes.

The error codes mean as follows:

- ERR.1 – No connection of the electronic devices to the temperature sensor, (Temperature sensor defect/ cable not connected)
- ERR.2 – Connection of electronic devices and temperature sensor bypassed, (Temperature sensor defect)
- ERR.3 – Resistor of temperature sensor too low. The temperature range of the electronic devices is exceeded.
- ERR.4 – Resistor of temperature sensor too high. The temperature range of the electronic devices exceeded.
- ERR.5 – No temperature rise within 3 minutes even if heating element is switched on. (Temperature fuse is defect)
- ERR.6 – No reduction of the temperature within 3 minutes even if heating element is turned off. (Power relay CRYDOM is defect)
- ERR.7 – Temperature too high, over 230°C (Power relay CRYDOM is defect)

ERR.3 and ERR.4 can occur if the electronic devices are not programmed properly.

3.5 Pressure adjustment

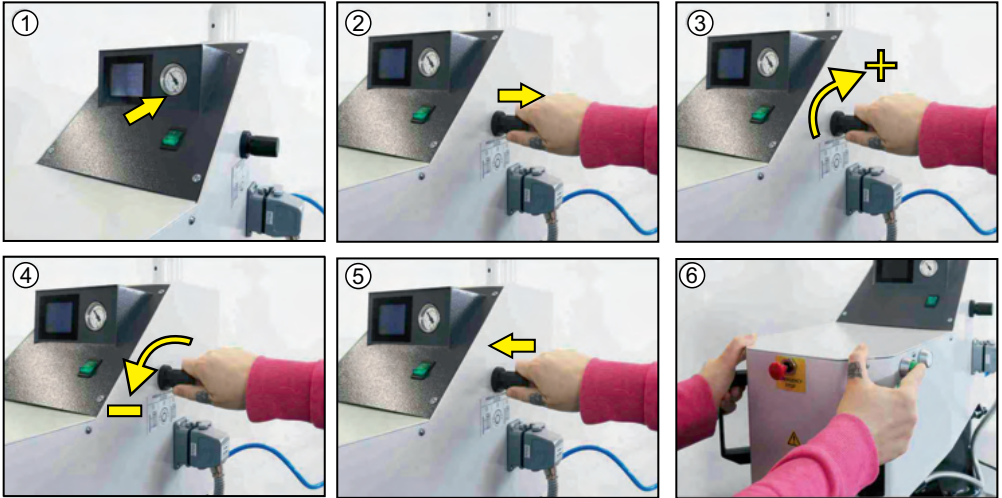
The pressure force can be adjusted with the knob situated on the right side of the machine. The pressure force has to be adjusted to the size of the base plate. After every new adjustment, close the heat press to check the new settings. If the heat press gets damaged because of too big pressure, the terms and conditions of warranty are not more valid. The manufacturer does not response for damages caused by wrong adjustment of the pressure force.

Using too much pressure can damage the machine and void warranty terms.

The pressure force can be checked on the manometer which is situated in the upper part of the machine.

To adjust the pressure do the following:

1. Check the pressure amount on the pressure gauge (**image 1**);
2. Unlock the knob, by pulling it (**image 2**);
3. Rotate the knob to the right to increase the pressure (**image 3**);
4. Rotate the knob to the left to decrease the pressure (**image 4**);
5. To block the setting, push the knob to the press again (**image 5**);
6. Test the pressure by closing the press (**image 6**).



The pressure volume should be adjusted according to the area of the work plate. For example:

plate 20 x 20 cm	~ 0,3 bar (max. 0,6 bar)
plate 38 x 45 cm	~ 2,0 bar (max 4,0 bar)
plate 40 x 50 cm	~ 2,5 bar (max. 4,5 bar)

If the pressure will exceed 6 bar, a safety valve will be activated. In this case the pressure has to be reduced.

4. Maintenance and replacement of parts

4.1 Daily maintenance

The surface of the base plate and heat plate needs to be clean all the time. The heat plate has to be cleaned with a clean and dry cloth. Do not touch the heat plate - risk of burns. Clean the silicon foam with a soft cloth. Use mild cleaners. It is not allowed to use solvents or naphtha. At least once a day the compressed air filter has to be controlled. It is situated on the left side of the machine. If needed, remove its content. It can be done by pulling and rotating the knob situated under the container (**image 1**). If in the container the water still remains, disconnect the machine from the compressed air and remove the container (**images 2-3**). Then pour off the water from it. If needed, the filter which is situated inside of the container can be cleaned. After removing the container (**images 2-3**), loosen the fixation screw (**image 4**). Take the filter out, clean it and reassemble back again (**image 5**). If there is oil in the container (compressor damage), switch off the press immediately and repair the compressor. Oil in the system may damage the press.



4.2 Monthly maintenance

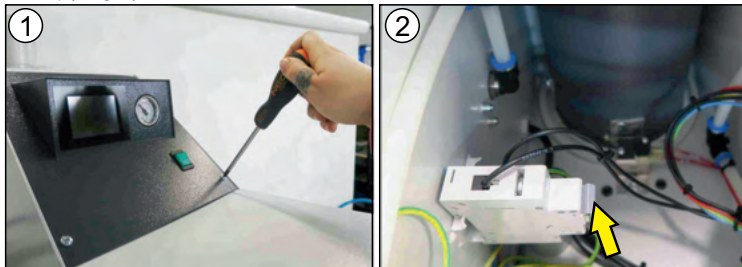
Before starting the maintenance procedure, first turn off the heat press, remove the plug from the socket and wait, till the heat press gets cold. Some parts of the machine needs to be greased. Grease the elements every 200 hours of working with the machine. Use simple lubricants, which are resistant till 160°C. The moving parts can be lubricated using the SM-125 grease gun (**picture 1**). After the grease has been applied, the moving parts must be slowly rotated to distribute the grease. There are 2 basic points on the press that must be lubricated.

1. At the pin on the heating plate (**image 2**)
2. Under the press body (**image 3**)



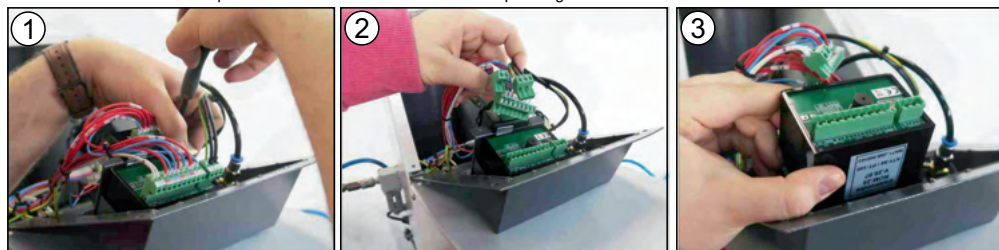
4.3 Instruction for the activation of the main fuse

If the heat press does not work after switching it on, check the main fuse in the press. The main fuse B16A is situated in the upper part of the machine. Activation of the main fuse can be done by an authorized person only, after consulting and confirming the failure with the supplier. Before activating the main fuse, turn off the heat press and remove the power plug from the socket. Then remove the cover (**image 1**). Activate the main fuse by pushing it's lever up (**image 2**).



4.4 Instruction for the replacement of the electronic devices

There is electronic device in the press, which controls the temperature and time of the machine. It is situated in the upper part of the press. The replacement of the electronic device can be done by an authorized person only, after consulting and confirming the failure with the supplier. Before replacing the electronic device, turn off the heat press and remove the power plug from the socket. Remove the cover like in chapter 4.3. Loosen the screws (**picture 1**). Remove the green plugs (**picture 2**). Remove the keyboard plug and take the electronic out (**image 3**). Connect the new electronic out (**image 3**). Connect the new electronic out with the heat press. Fix the screws and reassemble the press again.



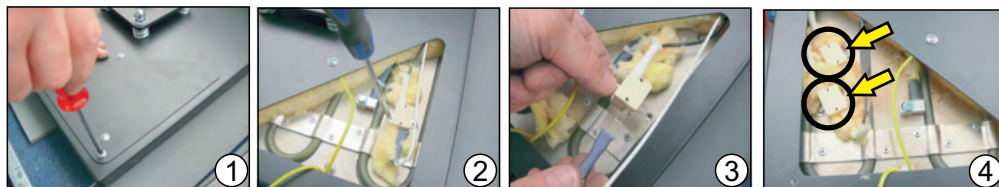
4.5 Instruction for the replacement of the silicone mat

To replace the silicone mat, the press has to be cold and disconnected from the electricity. For the replacement you will need a new silicone mat, silicone glue, acetone, knife, sandpaper and a notched trowel.

1. Remove the old silicone mat completely, using the knife.
2. Clean the plate from the old silicone glue (you can use the sandpaper).
3. Clean the surface of the plate and silicone mat (the side which will be glued) with the acetone.
4. Put the new silicone glue on the surface of the plate and use the notched trowel to spread it. Use a neutral, colorless, heat resistant silicone glue.
5. Put the new silicone mat on an even, flat surface (make sure that the side which will be glued is facing up). Then put the base plate on the mat and press it strongly (we recommend to use the bar clamps).
6. Then apply an additional portion of silicone glue along the edge of the base plate.
7. Let the glue dry for 24 hours.
8. Take off the base plate and cut off the protruding edges of the silicone mat.

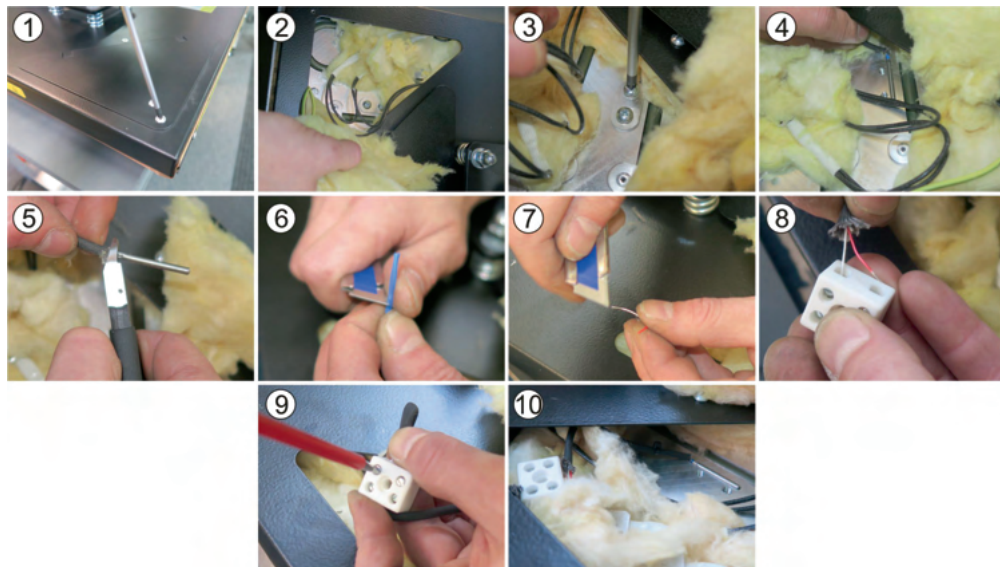
4.6 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The thermal fuse has to be changed by an authorized person and after consulting and confirming the failure with the supplier. The thermal fuse is situated on the heat plate under the cover of the heat press in the left corner. The thermal fuse prevent over-burning of the heat plate, if the temperature gets over the save temperature limit. First turn off the heat press, remove the plug from the socket and wait, till the heat press gets cold. Unscrew the cover and take out the insulation (**image 1**). Unscrew the thermal fuse (**image 2**) and assemble a new one (**picture 3**). Fix the thermal fuse to the heat plate. Put in the insulation and set the cover back on the heat plate. The heat plate with size 40x50 cm has two thermal fuses and in case of damage, replace both fuses (**image 4**).



4.7 Instruction for the replacement of the thermo couple

The replacement of the temperature sensor must be done by authorized personnel after reporting the failure to the press supplier. In order to replace the temperature sensor the press must be switched off, unplugged and cold. The temperature sensor is situated directly on the heating plate. It sends reading from the heating plate temperature to the electronics. Unscrew the cover of the heating plate and remove the insulation (images 1-2). Unscrew the temperature sensor (images 3-4). Remove 2 cm of cable with nippers (image 5). Pull of the cable isolation (image 6-7). Insert the wires to the ceramic block and tighten them precisely (pictures 8-9). Lay the cables on the heat isolation. They should be situated between heat isolation and the cover (image 10). Tighten the cover.



4.8 Troubleshooting

PROBLEM	POSSIBLE REASON	SOLUTION
The green switch does not glow. The display does not work. The heat press is no heating. The heat press does not work.	Main fuse 16A is deactivated	Activate the main fuse 16A (4.3)
The green switch glows, but the display does not work. The heat press is not heating. The heat press does not work.	The electronic device is damaged	Replace the electronic device (4.4)
The display shows Err. 5	Thermal fuse on the heating plate is damaged.	Replace the thermal fuse. In plate 40 x 50 cm replace both thermal fuses. (4.6)
The display shows Err. 1	1. Temperature sensor is damaged or cable is broken 2. The heating plate is not connected	1. Replace the temperature sensor (4.7) 2. Connect the heat plate to the press
The display shows Err. 2	The temperature sensor is damaged	Replace the temperature sensor
The display shows Err. 3 The display shows Err. 4	1. Resistance of the temperature sensor is too low or too high 2. Failure of the electronic device	1. Replace the temperature sensor (4.7) 2. Reset the electronic device. Contact the service
The display shows Err. 6 The display shows Err. 7	Relay CRYDOM is damaged	Replace the CRYDOM relay. Contact the service.
On the electronic it is impossible to set the temperature or the time	The electronic device is damaged	Replace the electronic device (4.4)
The heating plate temperature does not correspond to the display. The press does not heat or overheat.	Failure of the electronic device	Reset the electronic device. Contact the service.
The heat press heats up very slowly. One half of the plate does not reach the adjusted temperature.	One of two heating elements is damaged	Replace the heat plate or send it for repair
The press opens as soon as it closes	The working material is too thick. Microswitch failure.	Adjust the microswitches to the thicker material. Replace the microswitches.

PROBLEM	POSSIBLE REASON	SOLUTION
The heating plate doesn't go down	1. Emergency stop is not fully pulled out (slightly pressed)	1. Pull out the emergency stop to the extreme position.
	2. No pressure (or too low pressure)	2. Adjust the air pressure
	3. The press is not in its extremel position	3. The heating plate must be located above the base plate
	4. Defective microswitch of the extreme position	4. Replace the microswitch
The press does not open after the preset time	Pneumatic valve failure	Replace the pneumatic valve
The heat press with cap plates heats up very slowly. One half of the plate does not reach the adjusted temperature.	One of the heating elements is damaged	Replace the heat plate or send it for repair
The heat press with cap plates is not heating up. Electronic device is working.	One of the heating elements is damaged	Replace the heat plate or send it for repair
No sound signal after the heating time	1. The sound is switched off	1. Switch on the sound
	2. The sound is damaged	2. Replace the electronic device (4.4)

1. Wstęp

1.1 Spis treści

1. Wstęp	35
1.1 Spis treści	35
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	04
1.3 Budowa prasy	36
1.4 Dane techniczne	37
1.5 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia	37
1.6 Wymienne płyty grzewcze	37
1.7 Wymienne płyty dolne	37
1.8 Wyposażenie dodatkowe	38
1.9 Zabezpieczenia prasy	38
1.10 Bezpieczeństwo w miejscu pracy	38
1.11 Ochrona środowiska	39
2. Czynności przygotowawcze	39
2.1 Uwagi dotyczące transportu	39
2.2 Montaż prasy	40
2.3 Podłączenie prasy do instalacji sprężonego powietrza	40
2.4 Napięcie zasilania	40
2.5 Przygotowanie prasy do pracy	40
3. Praca na prasie	41
3.1 Montaż płyt	41
3.1.1 Płyta dolna	41
3.1.2 Płyta grzewcza	42
3.2 Programowanie elektroniki	43
3.3 Tryb ekonomiczny ECO i funkcja przeprasowania	44
3.4 Kody błędów	44
3.5 Regulacja nacisku	45
4. Konserwacja i wymiana części	46
4.1 Codzienna konserwacja	46
4.2 Okresowa konserwacja	46
4.3 Instrukcja aktywacji bezpiecznika głównego	47
4.4 Instrukcja wymiany elektroniki	47
4.5 Instrukcja wymiany pianki silikonowej	47
4.6 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	47
4.7 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	48
4.8 Usuwanie awarii	48
5. Dokumentacja	50
5.1 Spis części wymiennych	50
5.2 Schemat połączeń	51
5.3.3 Warunki gwarancji	52
5.4 Deklaracja zgodności	53

Załącznik nr 1 - Instrukcja montażu stolika

Załącznik nr 2 - Certyfikat na zawór bezpieczeństwa

Załącznik nr 3 - Certyfikat na reduktor ciśnienia



1. Płyta grzewcza
2. Wyłącznik awaryjny
3. Przycisk START
4. Przycisk STOP
5. Wyświetlacz elektroniczny
6. Manometr (odczyt ciśnienia)
7. Wyłącznik główny
8. Regulacja ciśnienia
9. Wtyczka podłączenia płyty grzewczej
10. Wąż spiralny
11. Płyta dolna
12. Złącze szybkiego montażu płyt dolnych
13. Wcięcie ułatwiające nakładanie koszułek
14. Stolik (z regulowaną wysokością)
15. Zestaw jezdny z hamulcem (opcja dodatkowa)
16. Przycisk START
17. Filtr powietrza z odstojnikiem wody
18. Uchwyt
19. Stabilizator płyty grzewczej
20. Przewód zasilający z wtyczką
21. Podłączenie sprężonego powietrza
22. Śruba blokująca
23. Przewód sprężonego powietrza
24. Otwór umożliwiające montaż uchwytu do lasera pozycjonującego (opcja dodatkowa, patrz rozdział 1.8 Wyposażenie dodatkowe)

1.4 Dane techniczne

Dane techniczne	SCHULZE Air Duo Press
Wymiary zewnętrzne (komplet: prasa+stolik+plyty)	z płytami 38x45 TURBO : 94 x 85 x 164-174 cm z płytami 40x50 TURBO : 96 x 88 x 164-174 cm
Wymiary do transportu (komplet: prasa+stolik+plyty)	95 x 80 x 176 cm
Wymiary samej prasy	91 x 75 x 90 cm
Wymiary samej prasy do transportu	93 x 78 x 95 cm
Waga (komplet: prasa+stolik+plyty)	z płytami 38x45 TURBO : 145 kg z płytami 40x50 TURBO : 149 kg
Waga do transportu (komplet: prasa+stolik+plyty)	z płytami 38x45 TURBO : 180 kg z płytami 40x50 TURBO : 190 kg
Waga samej prasy	93 kg
Waga samej prasy do transportu	106 kg
Powierzchnia robocza	38 x 45 cm lub 40 x 50 cm
Napięcie zasilania	230 VAC
Moc z płytą 38 x 45 cm	3 kW
Moc z płytą 40 x 50 cm	3,3 kW
Zużycie powietrza	7,2 l na jeden cykl pracy
Maks. nacisk przy ciśnieniu 6 bar	ok. 1 tona na centymetr (płyta 40x50)
Maks. ciśnienie	6 bar
Czas rozgrzewania (do 165°C)	ok. 9 - 12 min
Zakres temperatury	0 - 220°C
Zakres czasu	1 sek. - 99 min. 59 sek.
Główny bezpiecznik	B16A
Hałas	Maszyna generuje hałas mniejszy niż 70 db (A)

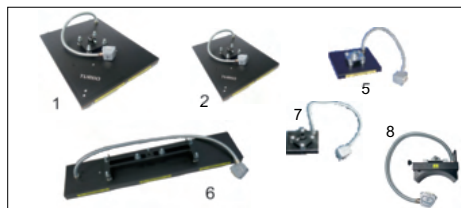
1.5 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia

Prasa wykorzystywana jest do przenoszenia transferów i folii transferowych na tekstylia. Aby osiągnąć wymagany efekt transferu należy skontaktować się z producentem materiałów. Oto niektóre przykładowe ustawienia dotyczące transferów folii ploterowych na tkaniny:

Folia FlexS	155°C – 160°C	czas 15 sekund
Folia A-Flex	155°C – 165°C	czas 17 -25 sekund
Folia Flock	160°C – 180°C	czas 15 sekund
Sublimacja	190°C – 205°C	czas 50 sekund

Każdorazowo przed rozpoczęciem wygrzewania należy przeprowadzić próbę wygrzewania, a następnie sprawdzić odporność na pranie. Powyższe folie można stosować na tkaniny bawełniane, poliestrowe lub mieszane zgodnie ze specyfikacją folii.

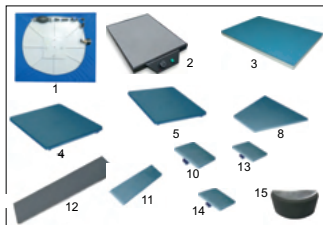
1.6 Wymienne płyty grzewcze



W prasie można wymienić płytę grzewczą na inne o różnych rozmiarach. Instrukcja wymiany płyt znajduje się w rozdziale 3.1.2.

1. Płyta grzewcza 40 x 50 cm TURBO
2. Płyta grzewcza 38 x 45 cm TURBO
3. Płyta grzewcza 28 x 38 cm
4. Płyta grzewcza 22 x 32 cm
5. Płyta grzewcza 20 x 20 cm
6. Płyta grzewcza 16 x 80 cm
7. Płyta grzewcza 10 x 13 cm
8. Płyta grzewcza CAP

1.7 Wymienne płyty dolne

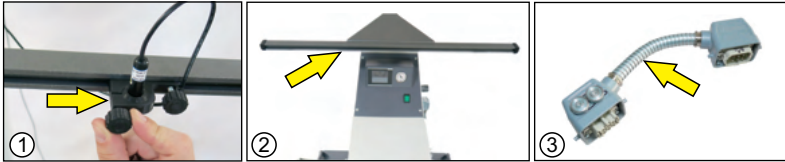


Prasę można wyposażyć dodatkowo w płyty dolne o innych rozmiarach.

Instrukcja wymiany płyt znajduje się w rozdziale 3.1.1. Przykładowe rozmiary płyt:

1. Płyta membranowa 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm
2. Dolna płyta grzewcza 40 x 50 cm
3. Płyta perforowana 38 x 45 cm / 40 x 50 cm
4. Płyta dolna 40 x 50 cm
5. Płyta dolna 38 x 45 cm
6. Płyta dolna 28 x 38 cm
7. Płyta dolna 25 x 25 cm
8. Płyta dolna trapezowa 20 x 38 x 43 cm
9. Płyta dolna 22 x 32 cm
10. Płyta dolna 20 x 20 cm
11. Płyta dolna 16 x 80 cm
12. Płyta dolna 10 x 45 cm
13. Płyta dolna 12 x 12 cm
14. Płyta dolna 10 x 13 cm
15. Płyta dolna CAP 8 x 16 cm
16. Płyta dolna POLO 30 x 50 cm / 40 x 50 cm
17. Płyta dolna do kłapek
18. Płyta dolna do obuwia

1.8 Wyposażenie dodatkowe



- 1 - Laser pozycjonujący
- 2 - Uchwyt do lasera pozycjonującego
- 3 - Przedłużacz do płyty grzewczej, umożliwiający jej obrót o 90 °

1.9 Zabezpieczenia prasy

W celu zapewnienia maksymalnego bezpieczeństwa pracy, urządzenie SCHULZE Air Duo Press zostało wyposażone w kilka niezależnych zabezpieczeń.

Główny bezpiecznik B 16A

Bezpiecznik B 16A znajduje się w górnej części prasy. W przypadku przecięcia chroni on prasę przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik jest nieaktywny, należy go aktywować. Instrukcja aktywacji bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.3.

Bezpiecznik temperatury

Bezpiecznik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej i przerywa dopływ prądu w przypadku, gdy temperatura grzałki osiągnie 280°C. Jeżeli bezpiecznik temperatury rozłączy obwód, temperatura płyty spadnie do ok. 90°C a następnie ponownie wzrośnie, należy wówczas jak najszybciej wymienić bezpiecznik temperatury. Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury znajduje się w rozdziale 4.6.

Zawór bezpieczeństwa 6 bar

Instalacja pneumatyczna wyposażona jest w zawór bezpieczeństwa 6 bar, zabezpieczający prasę przed nadmiernym ciśnieniem z instalacji sprężonego powietrza.

Wyłączenie automatyczne

Jeżeli prasa po zakończeniu wygrzewania w ciągu 15 sekund nie otworzy się, grzałki wyłączają się automatycznie, aby zapobiec przegrzaniu uszkodzeniu prasy.

Wyłącznik awaryjny

Został zastosowany w celu wyeliminowania ryzyka resztkowego. W niebezpiecznych sytuacjach należy wcisnąć czerwony przycisk awaryjny znajdujący się z przodu prasy. Wówczas płyta grzewcza podniesie się i proces wygrzewania zostanie przerwany. Po aktywacji wyłącznika awaryjnego należy ponownie go wyciągnąć, aby kontynuować wygrzewanie.

1.10 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

Przygotowanie i montaż prasy

Montaż i przygotowanie prasy musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej. Ze względu na dużą wagę prasy, montaż musi być przeprowadzony przez 4 osoby. Prasa powinna być ustawiona na równej, niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, kurz bowiem wpływa negatywnie na elementy znajdujące się w prasie. Bardzo ważne! Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Maszyna jest przeznaczona wyłącznie do użytku przemysłowego. Instrukcja montażu prasy znajduje się w rozdziale 2.2.

Sprawdzenie prasy

Po prawidłowej instalacji i montażu prasy należy koniecznie sprawdzić czy prasa działa poprawnie, nie została uszkodzona w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie poprawności montażu oraz prawidłowości funkcjonowania prasy. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu prasy należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych dostarczyć go do dostawcy lub producenta. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania prasy.

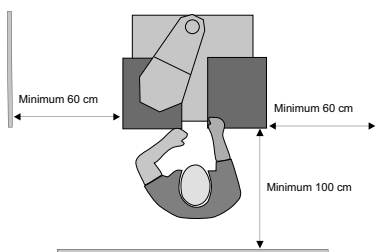
Informacje i szkolenia

Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest zapoznać pracownika obsługującego prasę z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat zagrożeń w przypadku niewłaściwego użytkowania prasy. Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie prasy oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją obsługi oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Maszyna musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, aż do momentu jej wyłączenia. Regulacja nacisku musi odbywać się przy otwartej prasie. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na płytę grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Dopuszcza się stosowanie przez operatora środków ochrony indywidualnej (rękawice ochronne). Uwaga! Prasa otwiera się automatycznie – należy zachować bezpieczną odległość. Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca prasę musi być wyciągnięta z gniazda. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Dlatego na stanowisku pracy należy sprawdzić konieczność zastosowania dodatkowej wentylacji mechanicznej. Wydajność instalacji wentylacyjnych powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych materiałów. Należy zapewnić swobodny dostęp do prasy od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów do druku. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przewody elektryczne zasilające maszynę oraz przewód ze sprężonym powietrzem należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowiły zagrożenia dla osób obsługujących maszynę lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodów zasilających należy przerwać pracę, wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w czasie pracy.

Prawidłowa pozycja pracy (rzut z góry)



Prawidłowa pozycja pracy


Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i wyłączników. Bezpieczna pozycja operatora podczas pracy maszyny pozwoli na uruchomienie wyłącznika awaryjnego w dowolnym momencie pracy maszyny.

Pozostałe ryzyka i zagrożenia

Na maszynie znajduje się kilka ruchomych części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Mogą one doprowadzić do poparzenia / urazu / zakleszczenia palców lub dłoni. Części te są oznakowane odpowiednimi naklejkami ostrzegawczymi (w formie piktogramów, patrz rozdział 1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie). Należy pracować przy maszynie z rozwagą oraz być czujnym, aby uniknąć innych niebezpiecznych sytuacji. Prasa spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Maszyna jest na bieżąco aktualizowana i modernizowana, aby ulepszyć jej pracę oraz bezpieczeństwo. Wszelkie uwagi należy kierować do dostawcy lub producenta.

1.11 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutyliczowane zgodnie z obowiązującymi zasadami.

Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutyliczować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

2. Czynności przygotowawcze

2.1 Uwagi dotyczące transportu

Do transportu prasa SCHULZE Air Duo Press pakowana jest w karton oraz mocowana do palety. Zaraz po otrzymaniu prasy należy sprawdzić, czy opakowanie jest w dobrym stanie, a prasa nie jest uszkodzona. Jeżeli urządzenie będzie w późniejszym terminie odsyłane do innego miejsca, należy umieścić je w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone. Do transportu korpus prasy musi być zablokowany za pomocą śruby blokującej, która unieruchomi korpus (zdjęcie poniżej).



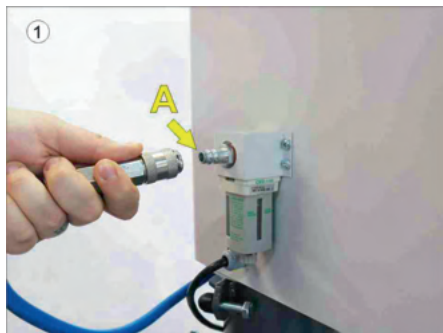
2.2 Montaż prasy

Prasa znajduje się na metalowej podstawie z uchwytami ułatwiającymi przenoszenie prasy. Prasę należy przenosić w 4 osoby. Urządzenie należy przenosić ostrożnie, zwracając uwagę na utrzymanie równowagi. Prasę należy umieścić na stabilnej podstawie bez kółek. Prasę można postawić na specjalnym metalowym stoliku, który należy złożyć zgodnie z instrukcją. Instrukcja znajduje się w załączniku 1. Po ustawieniu prasy na stoliku należy przymocować płytę dolną i grzewczą do prasy. Instrukcja montażu płyt znajduje się w rozdziale 3.1.1 i 3.1.2.

2.3 Podłączenie prasy do instalacji sprężonego powietrza

Prasa SCHULZE Air Duo Press jest prasą pneumatyczną wymagającą podłączenia do instalacji sprężonego powietrza. Zakres ciśnienia podłączanego do prasy nie może przekraczać 6 bar. Powietrze dostarczane do prasy musi być suche i pozbawione oleju. Zaleca się stosowanie osuszacza sprężonego powietrza. Uzdadnia on powietrze, czyni je suchym, pozbawia je wilgoci i tym samym zapobiega powstawaniu korozji elementów pneumatycznych. Kompresor podłączony jest do prasy za pomocą szybkozłączki **dn 7,2**.

Po zakończeniu pracy należy odłączyć wąż sprężonego powietrza oraz opróżnić zbiornik filtra powietrza. W zbiorniku może zbierać się woda ze sprężonego powietrza. Zbiornik ten należy kontrolować przynajmniej raz dziennie. Jeżeli w zbiorniczku oprócz wody znajduje się olej, wskazuje to na niesprawny kompresor. W tym wypadku należy bezzwłocznie wyłączyć prasę i usunąć awarię sprężarki. Olej z instalacji sprężonego powietrza może doprowadzić do uszkodzenia zaworów pneumatycznych w prasie. W razie potrzeby prosimy o kontakt z serwisem.



2.4 Napięcie zasilania

Prasę SCHULZE Air Duo Press należy podłączyć do zasilania o napięciu 230VAC/50Hz. Prasa wyposażona jest w przewód zasilający z wtyczką. Należy zwrócić szczególną uwagę na to czy gniazdo zasilające jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w nim obwód ochronny.

Bardzo ważne! Prasa musi być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Podłączenie prasy do gniazda sieciowego bez dodatkowego uzziemienia lub z niesprawnym uzziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do nieszczęśliwego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikające z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

2.5 Przygotowanie prasy do pracy

Prasa SCHULZE Air Duo Press jest prasą pneumatyczną. Do transportu płyta grzewcza oraz płyty robocze są demontowane. Po rozpakowaniu prasy należy je zamontować. Instrukcje montażu płyt znajdują się w rozdziałach 3.1.1 i 3.1.2. Następnie prasę należy podłączyć do zasilania oraz sprężonego powietrza. Po podłączeniu prasy do zasilania i kompresora maszyna gotowa jest do pracy. Przed rozpoczęciem pracy należy wykręcić śrubę blokującą obracanie się korpusu prasy (**zdjęcie 1**). Prasa musi być otwarta gdy trwa jej rozgrzewanie. Aby włączyć prasę należy przelączyć zielony wyłącznik znajdujący się z przodu prasy. Zielony wyłącznik się świeci i prasa rozgrzewa się aż do zaprogramowanej temperatury. Aby uruchomić proces wygrzewania należy nacisnąć i przytrzymać jednocześnie oba zielone przyciski START (**zdjęcie 2**). Płyta grzewcza obniża się naciskając na płytę dolną. Po zakończeniu czasu wygrzewania prasa otwiera się automatycznie. Po zakończeniu pracy wyłącznik musi być wyłączony, a wtyczka wyciągnięta z gniazda zasilającego.



3. Praca na prasie

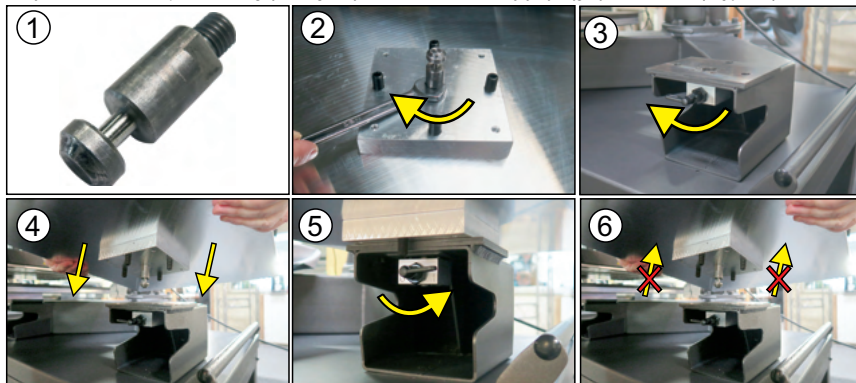
3.1 Montaż płyt

3.1.1 Płyta dolna

W pierwszej kolejności na prasę należy zamontować płyty dolne. Do prasy SCHULZE Air Duo Press dołączone są dwa złącza szybkiego montażu płyt dolnych (zdjęcie 1).

Montaż płyty dolnej

1. Złącze szybkiego montażu zamontować za pomocą klucza płaskiego nr 13 do płyty dolnej (zdjęcie 2);
2. Ustawić zatrząsk szybkiego montażu na pozycję „0” (zdjęcie 3);
3. Zamontować płytę dolną z zamontowanym złączem w zatrząsk szybkiego montażu (zdjęcie 4);
4. Ustawić zatrząsk szybkiego montażu na pozycję „1” (zdjęcie 5);
5. Płyta dolna jest zamontowana prawidłowo gdy energicznym ruchem nie można jej wyciągnąć z zatrząsku (zdjęcie 6);

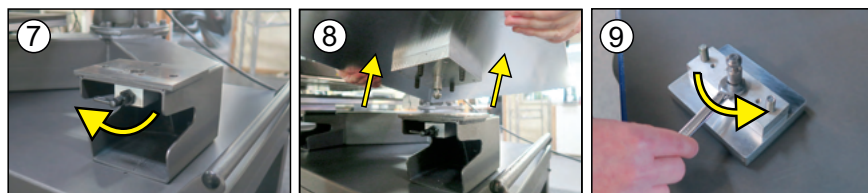


Wymiana płyty dolnej

W prasie SCHULZE Air Duo Press istnieje możliwość wymiany płyty dolnej na inne rodzaje, które zostały opisane w rozdziale 1.7.

Aby wymienić płytę dolną należy:

1. Przekręcić zatrząsk szybkiego montażu na pozycję „0” (zdjęcie 7);
2. Wyjąć płytę z zatrząsku (zdjęcie 8);
3. Odkręcić złącze od płyty za pomocą klucza płaskiego nr 13 (zdjęcie 9);
4. Zamontować złącze w nową płytę dolną według kroków w rozdziale „Montaż płyty dolnej”.

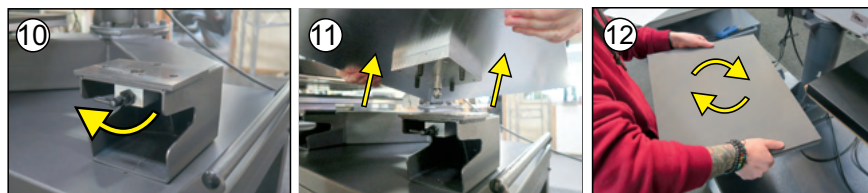


Obrót płyty dolnej

Aby obrócić płytę dolną należy:

1. Przekręcić zatrząsk szybkiego montażu na pozycję „0” (zdjęcie 10);
2. Wyjąć płytę z zatrząsku (zdjęcie 11);
3. Obrócić płytę dolną w żądanym kierunku (zdjęcie 12);
4. Zamontować płytę dolną według kroków opisanych w rozdziale „Montaż płyty dolnej”

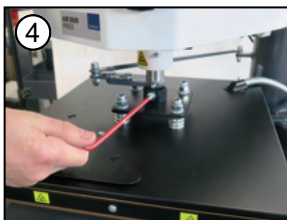
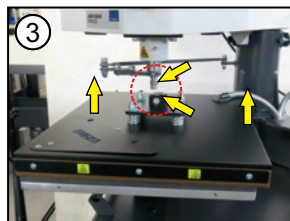
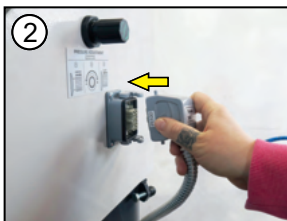
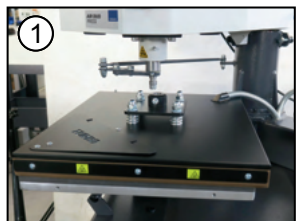
Uwaga! Płyty dolne do ręczników montuje się dłuższym bokiem w poziomie. Płyt tych nie można obracać.



3.1.2 Płyta grzewcza

Montaż płyty grzewczej

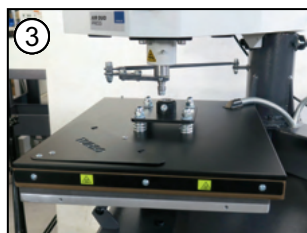
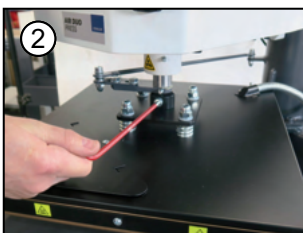
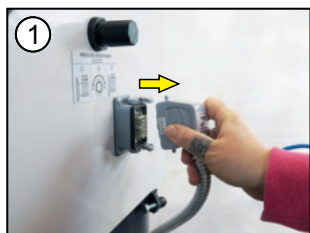
1. Na zamontowaną płytę dolną położyć płytę grzewczą i podłączyć ją do maszyny (zdjęcia 1-2);
2. Płytę grzewczą podnieść i nakierować tak, aby trzpień znalazł się w środku otworu montażowego (zdjęcie 3);
3. Z pomocą drugiej osoby przykręcić płytę grzewczą, używając klucza imbusowego „6” (zdjęcie 4).



Wymiana płyty grzewczej

W prasie SCHULZE Air Duo Press istnieje możliwość wymiany płyty grzewczej na inną. Aby wymienić płytę grzewczą należy:

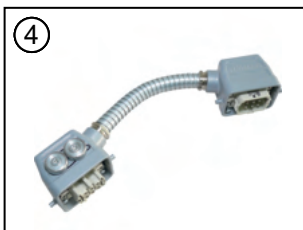
1. Wyłączyć prasę i poczekać aż ostygnie;
2. Po wystygnięciu wyciągnąć wtyczkę płyty grzewczej z prasy (zdjęcie 1);
3. Lekko poluzować śrubę mocującą płytę grzewczą za pomocą klucza imbusowego „6” (zdjęcie 2);
4. Z pomocą drugiej osoby podtrzymać płytę grzewczą tak aby nie spadła po całkowitym odkręceniu, a następnie do końca odkręcić śrubę mocującą;
5. Opuścić płytę grzewczą na płytę roboczą (zdjęcie 3). Płytę grzewczą należy ostrożnie odłożyć na miękkim podłożu, tak aby nie uszkodzić teflonu. Następnie położyć wybraną płytę grzewczą na płycie dolnej i przykręcić ją z pomocą drugiej osoby, używając klucza imbusowego (tak jak w rozdziale Montaż płyty grzewczej);
6. Wpiąć wtyczkę płyty grzewczej do prasy;



Obrót płyty grzewczej

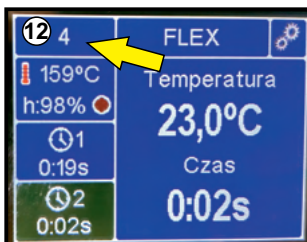
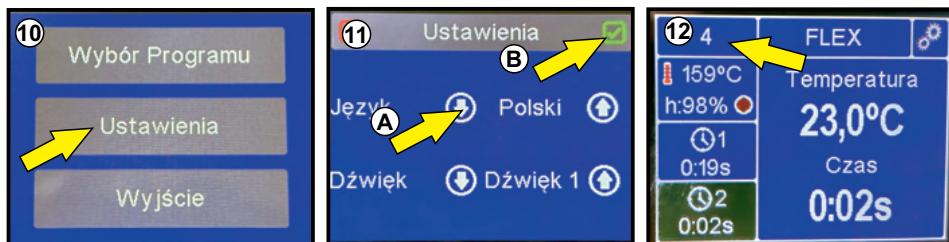
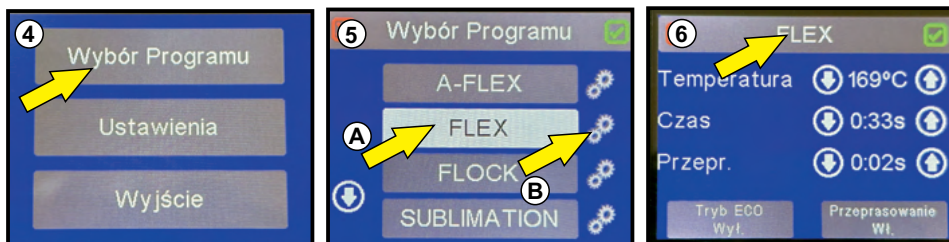
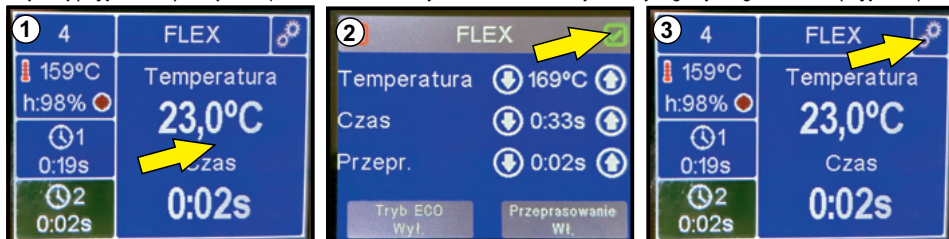
Płytę grzewczą można obracać o 90° po zastosowaniu przedłużacza płyty grzewczej (opcja dodatkowa) (zdjęcie 4). Aby obrócić płytę grzewczą należy:

1. Wyłączyć prasę i poczekać aż ostygnie;
2. Po wystygnięciu wyciągnąć wtyczkę płyty grzewczej z prasy (zdjęcie 1 jw.);
3. Lekko poluzować śrubę mocującą płytę grzewczą za pomocą klucza imbusowego „6” (zdjęcie 2 jw.);
4. Z pomocą drugiej osoby podtrzymać płytę grzewczą tak aby nie spadła po całkowitym odkręceniu, a następnie do końca odkręcić śrubę mocującą;
5. Opuścić płytę grzewczą na płytę roboczą (zdjęcie 3 jw.).
6. Odkręconą płytę grzewczą obrócić do żądanej pozycji. Następnie położyć ją na płycie dolnej i z pomocą drugiej osoby przykręcić ją za pomocą klucza imbusowego „6” (jak w rozdziale Montaż płyty grzewczej).



3.2 Programowanie elektroniki

Po włączeniu prasy na wyświetlaczu pokazane są ustawienia wybranego programu oraz aktualna temperatura płyty grzewczej (**zdjęcie 1**). Prasa rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Aby zmienić ustawienia należy dotknąć pole z aktualną temperaturą i czasem (**zdjęcie 2**). Za pomocą strzałek dostosować ustawienia, a następnie zatwierdzić wprowadzone zmiany dotykając zielonej ikony (**zdjęcie 3**). W prasie SCHULZE Air Duo Press można zapisać 9 programów. Aby wybrać program należy w menu głównym dotknąć pole z ikoną „ustawienia” (**zdjęcie 4**), następnie dotknąć pole „Wybór Programu” (**zdjęcie 5**). Wybrać program dotykając na jego nazwę (**zdjęcie 5: A**). Dotknąć ikonę „ustawienia” przyporządkowaną do danego programu (**zdjęcie 5: B**), aby zmienić jego parametry (**zdjęcie 6**). Dotknąć pole z nazwą programu, aby zmienić treść (**zdjęcie 7**), po edycji dotknąć zieloną ikonę, aby zapisać zmiany (**zdjęcie 7**). Zapisać wszystkie naniesione zmiany dotykając na zieloną ikonę (**zdjęcie 8**). Aby przejść do ustawień dźwięku oraz języka należy w menu głównym dotknąć ikonę „ustawienia” (**zdjęcie 9**). Dotknąć pole „ustawienia” (**zdjęcie 10**). Zmienić ustawienia języka lub dźwięku za pomocą strzałek (**zdjęcie 11: A**), a następnie zapisać ustawienia dotykając zieloną ikonę (**zdjęcie 11: B**). Urządzenie posiada licznik zrobionych transferów. Widnieje on lewym, górnym rogu elektroniki (**zdjęcie 12**).



3.3 Tryb ekonomiczny ECO i funkcja przepasowania

Tryb ECO jest specjalnym ekonomicznym trybem pracy prasy, który umożliwia znaczne oszczędności w zużyciu energii elektrycznej. W przypadku dłuższych przerw między kolejnymi pracami, prasa automatycznie obniża temperaturę płyty grzewczej, powodując tym zmniejszone zużycia energii elektrycznej. Aby wybrać odpowiedni tryb ekonomiczny lub go wyłączyć należy nacisnąć na pole z aktualną temperaturą płyty grzewczej na ekranie głównym (zdjęcie 1). Następnie nacisnąć na „Tryb ECO” (zdjęcie 2). Informacja na polu „Tryb ECO Wyl” oznacza, że tryb jest wyłączony, natomiast „Tryb ECO Wł.”, że jest włączony.



Spadek temperatury o -50°C następuje po		Wyłączenie się grzałek następuje po kolejnych	
OFF	-	-	-
0,5 H	30 minutach	60 minutach	
1 H	60 minutach	60 minutach	
2 H	120 minutach	60 minutach	

Przepasowanie

Prasa wyposażona jest w funkcję przepasowania, która umożliwia wstępne przepasowanie materiału w celu usunięcia wilgoci, wyrównania materiału i jego rozgrzania przed wykonaniem transferu. Aby włączyć lub wyłączyć funkcję przepasowania należy dotknąć pole z aktualną temperaturą płyty grzewczej na ekranie głównym (zdjęcie 1). Następnie dotknąć pole „Przepasowanie” (zdjęcie 2). Czas przepasowania można zmienić przy pomocy strzałek (zdjęcie 3: A). Ustawienie parametrów należy zatwierdzić dotykając zielonej ikony (zdjęcie 3: B). Komunikat „Przepasowanie Wł.” oznacza, że przepasowanie jest włączone, natomiast „Przepasowanie Wyl.”, że jest wyłączone.



3.4 Kody błędów

Prasa jest wyposażona w elektronikę, która sygnalizuje nieprawidłowości w funkcjonowaniu prasy, wyświetlając kody błędów.

Poszczególne kody oznaczają:

ERR.1 - brak czujnika temperatury (awaria czujnika)

ERR.2 - zwarty czujnik temperatury

ERR.3 - zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za mała rezystancja, przekroczona minimalna wartość tabeli)

ERR.4 - zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za duża rezystancja, przekroczona maksymalna wartość tabeli)

ERR.5 - brak wzrostu temperatury w ciągu 3 minut mimo grzania pełną mocą (uszkodzony bezpiecznik temperatury)

ERR.6 - brak spadku temperatury w ciągu 3 minut mimo braku grzania (uszkodzony CRYDOM)

ERR.7 - za wysoka temperatura, powyżej 240°C (uszkodzony CRYDOM)

Błędy ERR.3 i ERR.4 mogą wystąpić w przypadku złego wyskalowania urządzenia.

3.5 Regulacja nacisku

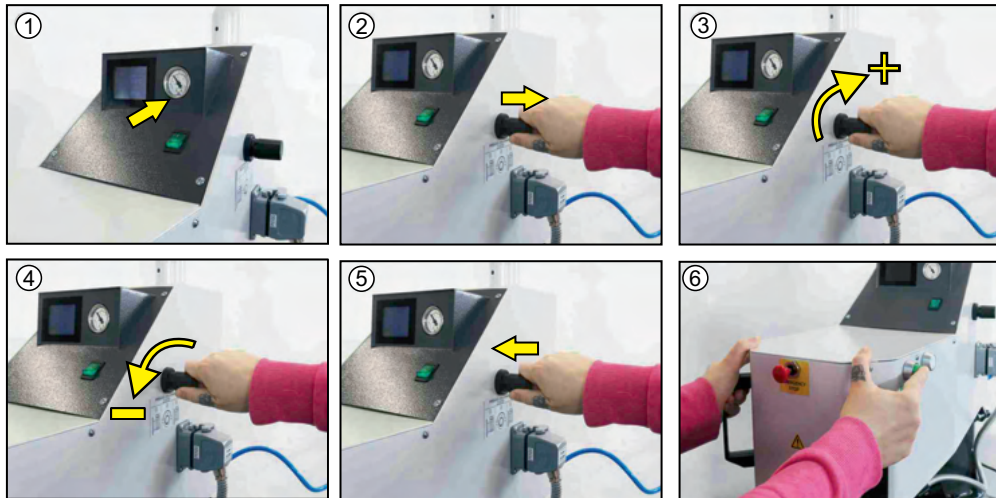
Na prasie SCHULZE Air Duo Press można precyzyjnie ustawić siłę nacisku. Wielkość nacisku reguluje się reduktorem znajdującym się po prawej stronie maszyny.

Używanie zbyt dużego nacisku może doprowadzić do uszkodzenia maszyny i do utraty praw gwarancyjnych.

Wielkość nacisku można odczytać na manometrze znajdującym się w górnej części maszyny.

Aby ustawić nacisk należy:

1. Sprawdzić na manometrze wielkość nacisku (**zdjęcie 1**);
2. Odblokować reduktor, wyciągając pokrętło (**zdjęcie 2**);
3. Przekręcić pokrętło w prawo zwiększając nacisk (**zdjęcie nr 3**);
4. Przekręcić pokrętło w lewo zmniejszając nacisk (**zdjęcie nr 4**);
5. Po ustawieniu wymaganego nacisku, zablokować reduktor wciskając pokrętło (**zdjęcie 5**);
6. Sprawdzić ustawienia poprzez próbne zamknięcie prasy, aby ustalić ciśnienie w układzie pneumatycznym (**zdjęcie 6**).



Wielkość nacisku należy dopasować do powierzchni płyty roboczej. Na przykład:

plyty 20 x 20 cm	~ 0,3 bar (max. 0,6 bar)
plyty 38 x 45 cm	~ 2,0 bar (max 4,0 bar)
plyty 40 x 50 cm	~ 2,5 bar (max. 4,5 bar)

Jeśli ciśnienie przekroczy 6 bar, załączy się zawór bezpieczeństwa. W tym przypadku należy zmniejszyć ciśnienie na regulatorze.

4. Konserwacja i wymiana części

4.1 Codzienna konserwacja

Powierzchnia robocza płyty grzewczej oraz płyty dolnej powinny być utrzymywane w czystości. Płytę grzewczą można czyścić czystą i suchą ściereczką. Należy unikać bezpośredniego kontaktu z płytą grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Piankę silikonową należy czyścić miękką ściereczką. Do czyszczenia pianki można zastosować łagodne środki czyszczące. Zabrania się stosowania rozpuszczalników i benzyny do czyszczenia prasy.

Co najmniej raz dziennie należy kontrolować filtr powietrza znajdujący się po lewej stronie maszyny i w razie potrzeby usunąć jego zawartość. Można to zrobić poprzez pociągnięcie i przekręcenie zatyczki znajdującej się pod zbiorniczkiem (**zdjęcie 1**). Jeżeli w zbiorniczku nadal pozostanie woda należy odłączyć przewód sprężonego powietrza, a następnie ruchem obrotowym wykręcić zbiorniczek (**zdjęcie 2-3**) i wylać z niego zawartość. W razie potrzeby wyczyścić filtr znajdujący się w zbiorniczku. Zbiorniczek należy odkręcić i zdjąć (**zdjęcie 2-3**), następnie odkręcić śrubę mocującą filtr (**zdjęcie 4**). Wyjąć filtr, wyczyścić go i ponownie przykręcić (**zdjęcie 5**).

Jeżeli w zbiorniczku stwierdzi się zawartość oleju (awaria kompresora) należy natychmiast wyłączyć prasę i naprawić kompresor. Olej z instalacji sprężonego powietrza dostający się do prasy może doprowadzić do uszkodzenia pneumatyki.

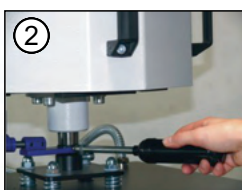


4.2 Okresowa konserwacja

Wszystkie prace konserwatorskie muszą być przeprowadzane przy wylącowanej, zimnej prasie, wtyczka musi być wyciągnięta z gniazda sieciowego, sprężone powietrze odłączone. Elementy ruchome prasy należy smarować 2-3 razy do roku. Należy używać gęstego smaru samochodowego temperaturoodpornego. Elementy ruchome można smarować za pomocą smarowniczkii SM-125 (**zdjęcie 1**). Po nałożeniu smaru należy dany element powoli obracać, aby dokładnie rozprowadzić smar.

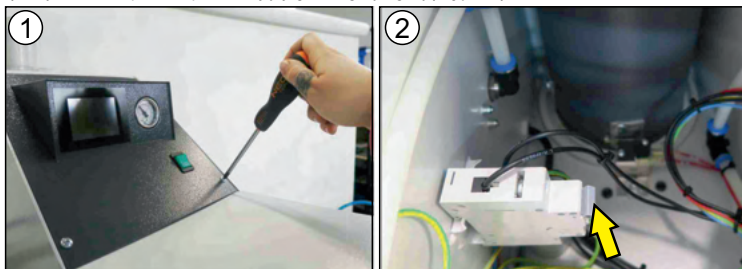
Na prasie znajdują się 2 podstawowe punkty, które muszą zostać nasmarowane:

1. Przy bolcu na płycie grzewczej (**zdjęcie 2**);
2. Pod korpusem prasy (**zdjęcie 3**).



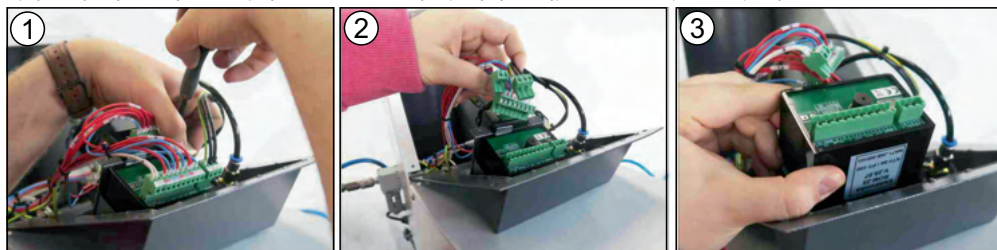
4.3 Instrukcja aktywacji bezpiecznika głównego

Jeżeli prasa po włączeniu nie działa, należy sprawdzić główny bezpiecznik w prasie. Bezpiecznik B 16A znajduje się w górnej części prasy. Aktywacja może zostać przeprowadzona wyłącznie przez osobę uprawnioną, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Aby aktywować bezpiecznik należy najpierw wyłączyć prasę, poczekać aż się ochłodzi i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego. Następnie odkręcić i zdjąć pokrywę (zdjęcie 1). Aktywować bezpiecznik przesuwając jego dźwignię w górę (zdjęcie 2).



4.4 Instrukcja wymiany elektroniki

Wymianę może dokonać wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. W prasie znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem wygrzewania. Znajduje się ona w pulpicie sterowniczym prasy. Aby wymienić elektronikę należy najpierw wyłączyć prasę, poczekać aż prasa się ochłodzi i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego. Odkręcić i zdjąć pokrywę jak w rozdziale 4.3. Odkręcić mocowania elektroniki (zdjęcie 1). Wypiąć zielone wtyczki z elektroniki (zdjęcie 2) i wyciągnąć elektronikę z prasy (zdjęcie 3). Włożyć nową elektronikę i wpiąć w nią wszystkie wtyczki oraz przymocować elektronikę do pokrywy. Następnie zmontować ponownie prasę.



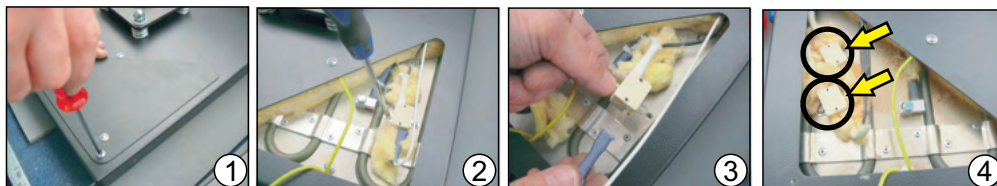
4.5 Instrukcja wymiany pianki silikonowej

Przed wymianą pianki silikonowej należy wyłączyć prasę, wyjąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż prasa się ochłodzi. Do wymiany należy przygotować nową piankę, silikon, nóż, aceton techniczny, papier ścierny oraz szpachelkę z grzebieniem do rozprowadzenia silikonu.

1. Usunąć starą piankę z płyty dolnej za pomocą noża;
2. Wyczyścić powierzchnię płyty z pozostałości silikonu (można użyć papieru ściernego);
3. Przemyć powierzchnię płyty oraz piankę (od strony, którą ma być przyklejona) acetonem technicznym;
4. Nałożyć na płytę neutralny, bezbarwny i odporny na wysoką temperaturę silikon oraz rozprowadzić go grzebieniem tak, aby powstała równomierna warstwa;
5. Położyć piankę na równej, płaskiej powierzchni, tak aby strona, która będzie klejona do płyty była zwrócona do góry. Następnie położyć płytę na piankę i docisnąć (w tym celu zalecamy użycie ścisków stolarskich);
6. Po dociśnięciu płyty do pianki należy rozprowadzić dodatkową porcję silikonu wzdłuż krawędzi płyty.
7. Ściśniętą płytę pozostawić na 24 h do wyschnięcia;
8. Po 24 godzinach można zdjąć płytę i obciąć nadmiar pianki pozostałej po bokach.

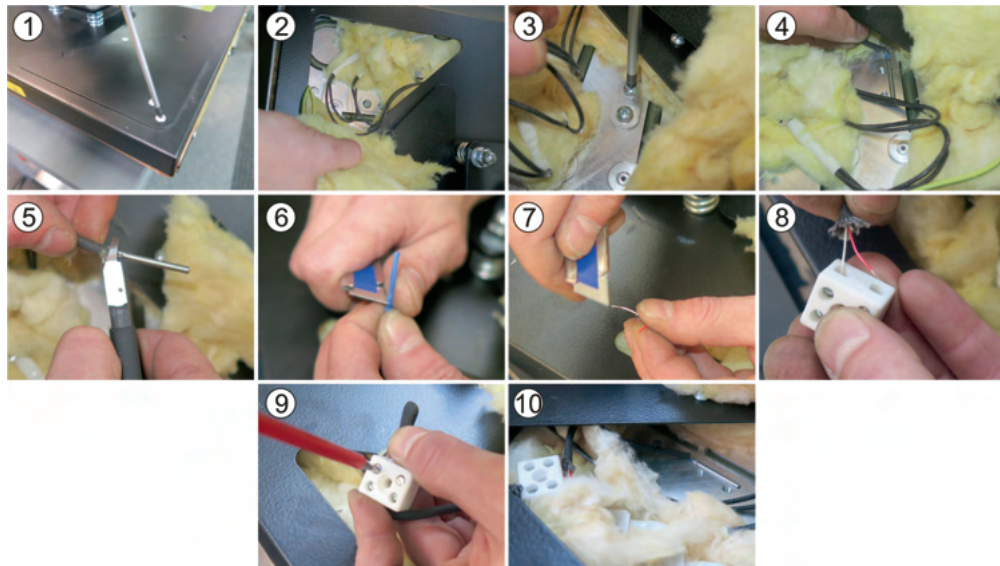
4.6 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Wymiana bezpiecznika temperatury musi być przeprowadzona przez osobę uprawnioną, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż prasa ostygnie. Odkręcić pokrywę na płycie grzewczej i wyciągnąć izolację (zdjęcie 1). Odkręcić bezpieczniki temperatury (zdjęcie 2) i zamontować nowe. (zdjęcie 3-4). Przykręcić bezpieczniki do płyty grzewczej, włożyć izolację i ponownie przykręcić pokrywę. Przy płytach 40 x 50 cm należy wymienić obydwa bezpieczniki.



4.7 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Wymiana czujnika temperatury musi być przeprowadzona przez osobę uprawnioną, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Przed wymianą czujnika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż prasa się ochłodzi. Czujnik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej. Podaje on aktualną temperaturę płyty grzewczej do elektroniki. Odkręcić trójkątną pokrywę płyty grzewczej i ostrożnie wyjąć izolację cieplną z okienka (zdjęcia 1-2). Odkręcić i wyjąć czujnik temperatury (zdjęcia 3-4). Obciąć szczypcami przewody czujnika (zdjęcie 5). Ostrożnie zdjąć izolację z przewodów (zdjęcia 6-7). Wsunąć przewody do ceramicznych kostek i mocno przykręcić przewody w kostkach (zdjęcie 8-9). Ostrożnie umieścić przewody pod pokrywą płyty grzewczej (zdjęcie 10). Przewody powinny znajdować się między izolacją cieplną a pokrywą. Założyć ponownie pokrywę i przykręcić.



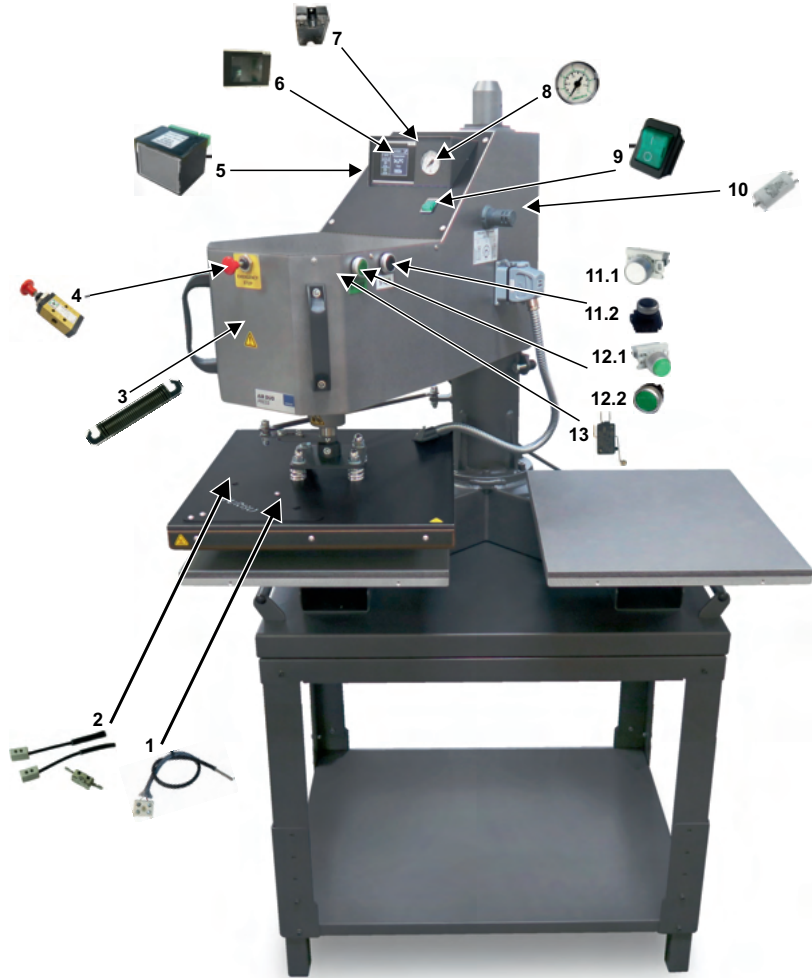
4.8 Usuwanie awarii

PROBLEM	RODZAJ AWarii	SPOSÓB NAPRAWY
Zielony wyłącznik się nie świeci. Wyświetlacz nie działa. Prasa nie grzeje, prasa nie działa.	Wyłączony bezpiecznik główny 16A	Aktywować bezpiecznik główny 16A (4.3)
Zielony wyłącznik się świeci, ale wyświetlacz nie działa. Prasa nie grzeje, prasa nie działa.	Awaria elektroniki	Wymienić elektronikę (4.4)
Wyświetlacz pokazuje Err. 5	Uszkodzony bezpiecznik temperatury	Wymienić bezpiecznik temperatury pod osłoną płyty grzewczej. W płytach 40x50 cm wymienić oba bezpieczniki temperatury (4.6)
Wyświetlacz pokazuje Err. 1	1. Uszkodzony czujnik temperatury lub przerwany przewód czujnika 2. Niepodłączona płyta grzewcza	1. Sprawdzić przewody czujnika temperatury lub wymienić czujnik (4.7) 2. Podłączyć wtyczkę płyty grzewczej
Wyświetlacz pokazuje Err. 2	Zwarcie na czujniku temperatury. Zwarcie na przewodach czujnika temperatury.	Wymienić czujnik temperatury (4.7) Wymienić przewody czujnika temperatury.
Wyświetlacz pokazuje Err. 3 Wyświetlacz pokazuje Err. 4	1. Rezystancja czujnika temperatury poza zakresem 2. Awaria pamięci elektroniki	1. Wymienić czujnik temperatury (4.7) 2. Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem
Wyświetlacz pokazuje Err. 6 Wyświetlacz pokazuje Err. 7	Awaria przekaźnika CRYDOM	Wymienić przekaźnik. Skontaktować się z serwisem
Na elektronice nie można zaprogramować temperatury i czasów	Awaria elektroniki	Wymiana elektroniki (4.4)
Temperatura płyty grzewczej nie zgadza się ze wskazaniem na wyświetlaczu. Prasa nie dogrzewa lub przegrzewa	Awaria pamięci elektroniki	Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem
Prasa rozgrzewa się bardzo powoli. Połowa płyty nie grzeje	Awaria jednej z grzałek	Odesłać płytę grzewczą do naprawy

PROBLEM	RODZAJ AWARII	SPOSÓB NAPRAWY
Prasa otwiera się zaraz po zamknięciu	Materiał roboczy jest za gruby. Awaria mikrostryków	Wyregulować mikrostryki do grubego materiału. Wymienić mikrostryki
Prasa nie porusza się w dół	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wyłącznik awaryjny nie jest do końca wyciągnięty (jest lekko wciśnięty) 2. Brak ciśnienia (lub za niskie ciśnienie) 3. Prasa nie znajduje się w skrajnej pozycji 4. Uszkodzony mikrostryk skrajnej pozycji 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ustawić wyłącznik awaryjny w pozycji skrajnie wysuniętej 2. Wyregulować ciśnienie powietrza 3. Płyta grzewcza musi znajdować się nad płytą dolną 4. Wymienić mikrostryk
Prasa nie otwiera się po upływie ustawionego czasu	Awaria zaworu pneumatycznego	Wymienić zawór pneumatyczny
Prasa z płytami do czapek rozgrzewa się powoli. Połowa płyty nie grzeje	Uszkodzona grzałka	Wysłać płytę do naprawy
Prasa z płytami do czapek nie grzeje. Elektronika działa	Uszkodzona grzałka	Wysłać płytę do naprawy
Brak sygnału dźwiękowego po upływie czasu wygrzewania	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wyłączony sygnał dźwiękowy 2. Sygnał dźwiękowy jest uszkodzony 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Włączyć dźwięk 2. Wymienić elektronikę (4.4)

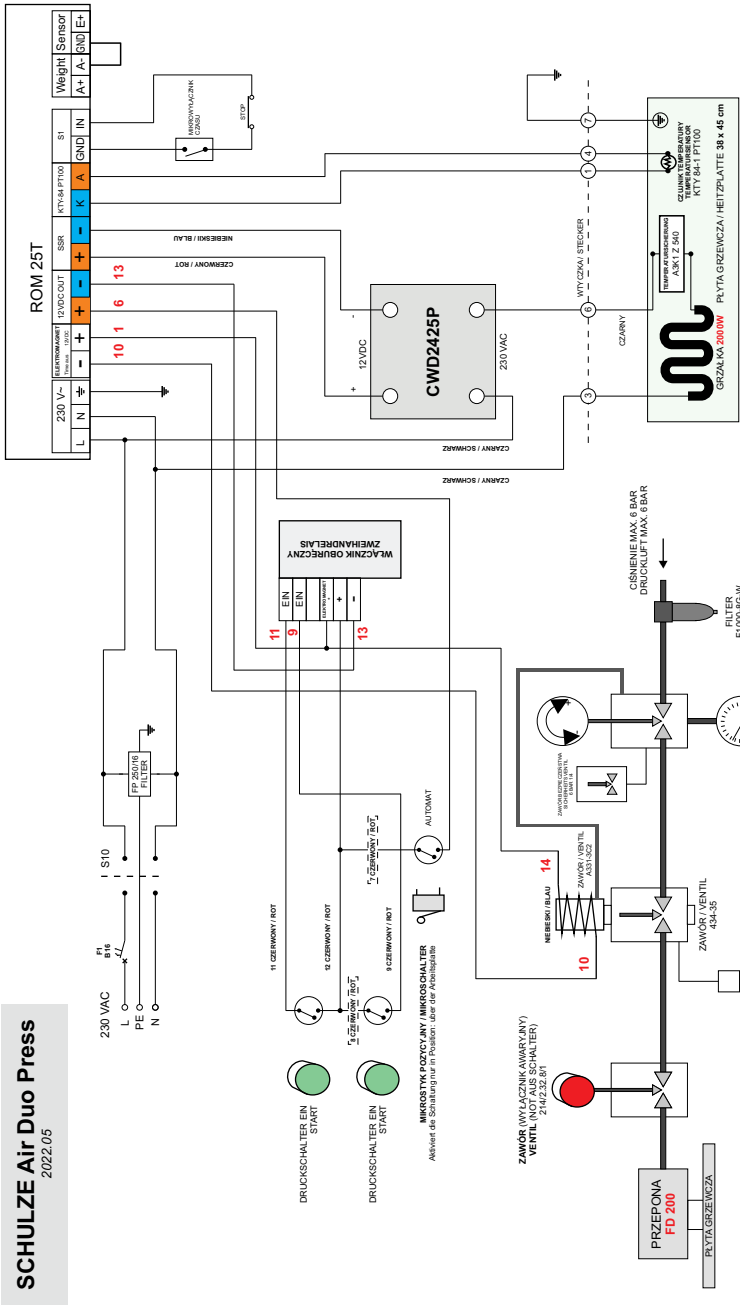
5. Dokumentation / Documentation / Dokumentacja

5.1 Ersatzteile / Spare parts list / Spis części zamiennych

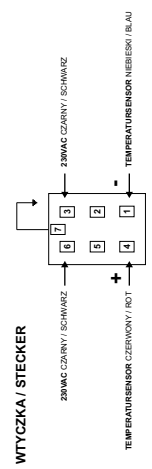
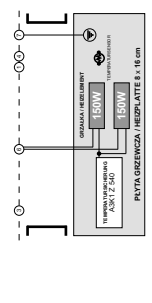


Nr	Beschreibung / Description / Opis	Symbol
1.	Sensor PT 100 / Sensor PT 100 / Czujnik PT 100	PRA.UNI.000990
2.	Temperatursicherung / Temperature fuse / Bezpiecznik temperatury	AKC800969
3.	Feder / Spring / Sprężyna	AIR801812
4.	Sicherheitsventil / Safety valve / Zawór bezpieczeństwa	MAT2.PO.001150
5.	Steuerung ROM 25T / Controller ROM 25T / Sterownik ROM 25T	MAT1.JAB.000118
6.	Foil für Display / Foil for display / Folia z nadrukiem na panel	MAT1.POZ.001423
7.	Relais / Relais/ Przełącznik półprzewodnikowy	MAT1.DAC.000061
8.	Manometer / Manometer / Manometr	MAT2.PNE.000002
9.	Grün ROCKER Schalter / Green ROCKER switch / Przełącznik ROCKER	MAT1.TME.000020
10.	Filter / Filter / Filtr	MAT1.POZ.000034
11.1	Weiß Taste (alte Model) / White switch (old model) / Przycisk kryty biały (stary model)	MAT1.SPA.000019
11.2	Schwarz Taste (neues Model) / Black switch (neues Model) / Przycisk kryty czarny (nowy model)	PRA.UNI.001456
12.1	Grün Taste (alte Model) / Green switch (old model) / Przycisk wystający zielony (stary model)	MAT1.POZ.001379
12.2	Grün Taste (neues Model) / Green switch (new model) / Przycisk zielony (nowy model)	PRA.UNI.001439
13.	Mikroschalter / Microschalter / Mikroprzełącznik	MAT1.TME.000041

SCHULZE Air Duo Press
2022.05



- S10 Włacznik główny / Hauptschalter
- S1 Time start (BIAŁY / WEISS)
- F1 Sicherung 16A
- 12V+ CZERWONY / ROT
- 12V- NIEBIESKI / BLAU
- 3 + 6 Czujnik / Heizelement
- 1 + 4 Czujnik temperatury / Temperaturensor
- 7 Uziemienie / Schutzleitung



5.3 Gewährleistungsbestimmungen / Warranty terms and conditions / Warunki gwarancji

5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen

Schulze Transferpressen und Maschinen zum Farbdruck haben eine Gewährleistung von 24 Monaten.

Die Gewährleistung betrifft die gesamte Konstruktion der Maschine, mechanische Teile, Elektronik und Verkleidung.

Das Heizelement der Heizplatte hat eine Gewährleistung von 12 Jahren.

Thermosicherungen, Temperaturfühler, Tasten, Knöpfe und alle Federn in den Transferpressen und Maschinen zum Farbdruck haben eine Gewährleistung von 6 Monaten.

Verschleißteile wie Sicherungen, Silikongummis, Schutzbezüge und Heizmanschetten sind von der Gewährleistung ausgenommen.

Ausnahme der Gewährleistung:

1. Teile, die durch äußerliche Umstände beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen, mangelhafte Elektroinstallationen.
2. Komponenten und Bauteile, die durch das Anwenden von nicht für die Maschine vorgesehenen Materialien beschädigt wurden.
3. Schäden, die durch unsachgemäßen Transport oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Anwenders/Käufers entstanden sind.
4. Abnutzung oder Beschädigung von Verbrauchsmaterialien, wie Heizmanschetten, Teflon Band, Silikonmatten, Luftpolster in Membranplatten, Lampen oder Glas.
5. Die Gewährleistung beinhaltet keine Erstattung von Produktionsausfällen, entgangenen Gewinnen, Nutzungsausfällen, Vertragseinbußen oder Folgeschäden an zu bedruckenden Materialien bei einem Defekt oder Ausfall des Gerätes.

5.3.2 Warranty terms and conditions

Schulze heat presses and machines have a warranty for 24 months.

This warranty includes the whole construction of the machine, mechanical elements, electronic device and covers.

The heating element of the heating plate has a warranty for 12 years.

Thermo fuses, temperature sensor, switches and buttons and all springs in the machines have a warranty for 6 months.

Wearing parts such as fuses, silicone rubbers, protective covers and heating sleeves are excluded from the warranty.

Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.
2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.
3. Damages caused by improper transport or use inconsistent not regarding with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the purchaser.
4. Usage or damage to consumables such as heating sleeves, Teflon tape, silicone mats, air cushions in membrane plates, lamps or glass.
5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

5.3.3 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe Schulze oraz pozostałe urządzenia są objęte 24-miesięczną gwarancją.

Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę.

Element grzewcza objęty jest 12 letnią gwarancją.

Części wymienne, takie jak: bezpiecznik, czujnik temperatury, przyciski, wentylatory oraz wszystkie sprężyny i sprężyny gazowe w prasach oraz

urządzeniach objęte są 6 miesięczną gwarancją.

Urządzenie PretreatMaker jest objęte 12 miesięczną gwarancją.

Procedura zgłoszenia reklamacji odbywa się zgodnie z opisem w karcie gwarancyjnej.

Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wyładowania elektrostatyczne i inne.

2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych.

3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w instrukcji, powstałych z winy lub niewiedzy nabywcy.

4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj.

- telonu - elementów grzewczych w prasach do kubków - pasów transportowych wszystkich urządzeń - pianek silikonowych - poduszek powietrznych w płytach membranowych – lampy -szkła – zaworów – dysz - gumowych uszczeltek – filtrów - gumy w opakach Simple, Simple Plus - pianki w opakach HotMug.

5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

**Konformitätserklärung
Conformance declaration
Deklaracja zgodności**
nr AirDuoPress/03/24/01

Produzent
Manufacturer
Producent

ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84 - 240 Reda, Polen \ Poland \ Polska

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:
hereby declares that the following machine:
stwierdza, że produkt:

SCHULZE Air Duo Press



die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:
is compliant with the specifications of the followings EC directives:
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
EMV Richtlinie (2014/30/EU)
RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)

Machinery (2006/42/EC)
Low Voltage (2014/35/EU)
EMC (2014/30/EU)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)

Dyrektywa maszynowa (2006/42/WE)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/UE)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/UE)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:
Used norms and technical specifications:
Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN 61000-6-1:2019-03
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Applied quality system: testing report / 2024
Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2024
Zastosowano system jakości: testing report / 2024

Reda, den / dnia
01.03.2024

Geschäftsinhaber / Company owner / Właściciel firmy
Andrzej Romanik

Produzent / Manufacturer / Producent:
Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen

Vertragshändler und Vertreter / Distributor and representative
Gröner - Schulze GmbH
Sarirstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.groener-schulze.com

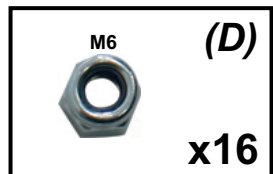
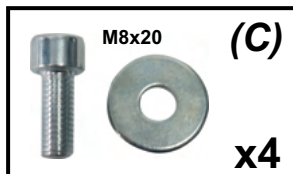
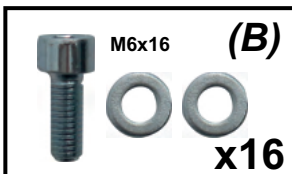
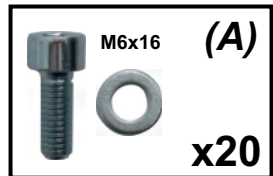
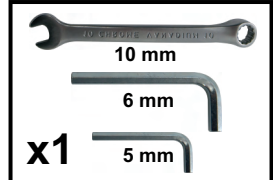
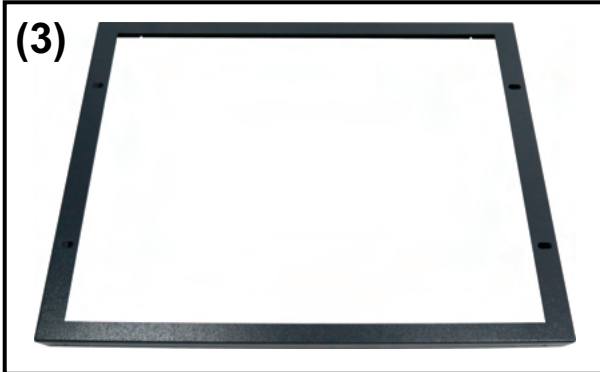
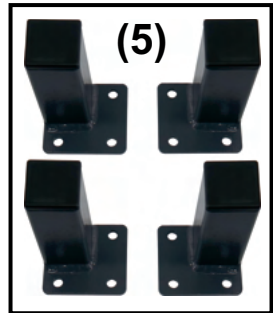
Für die technische Dokumentation ist Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, beaufgt.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

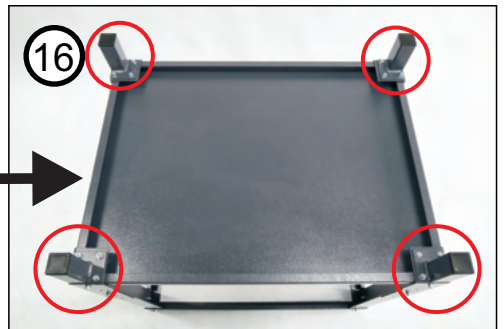
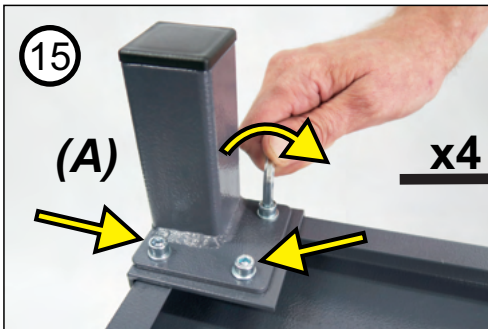
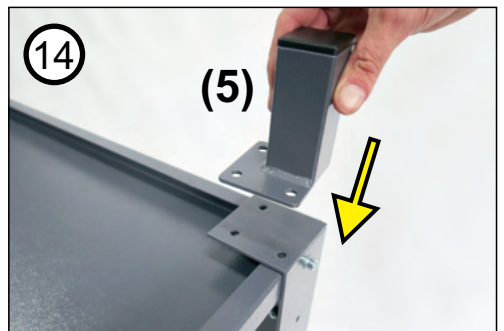
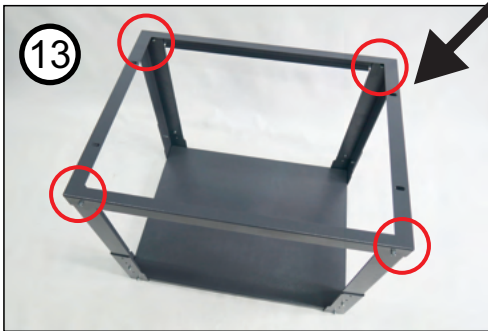
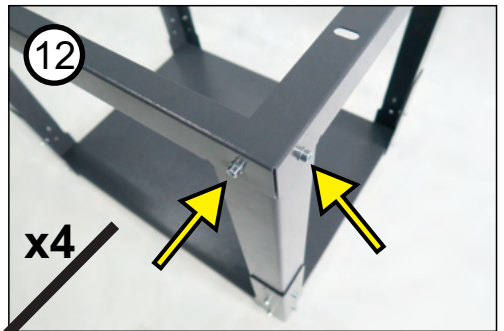
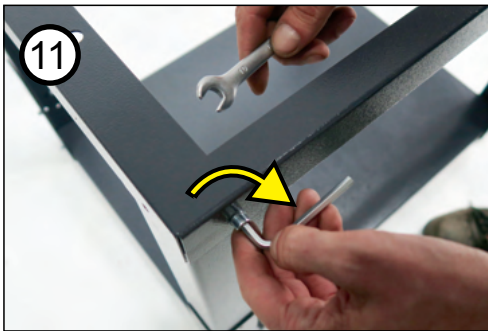
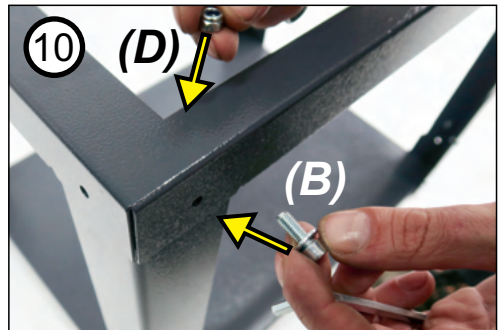
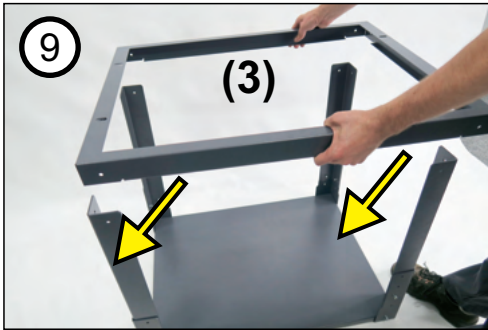
Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl

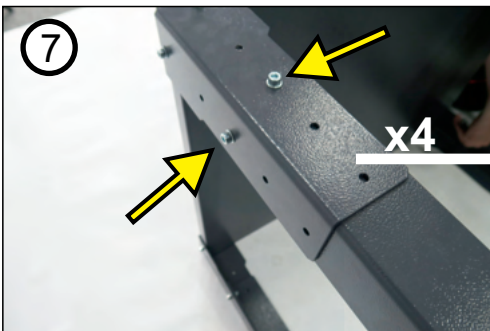
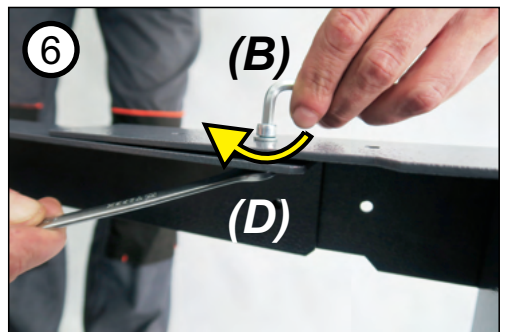
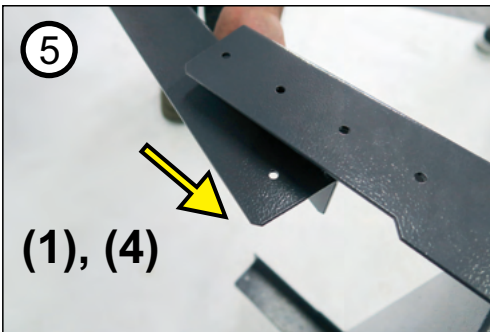
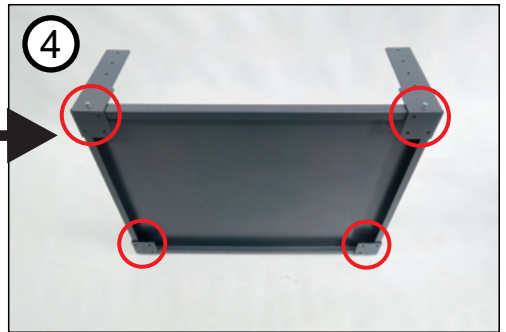
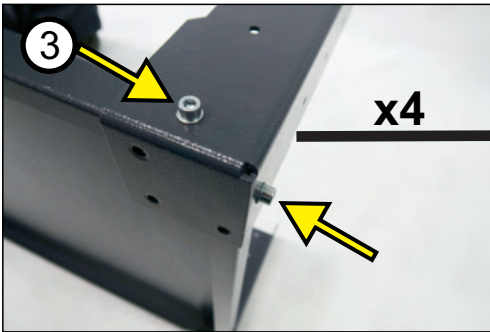
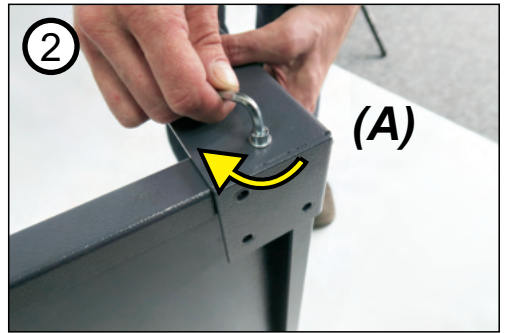
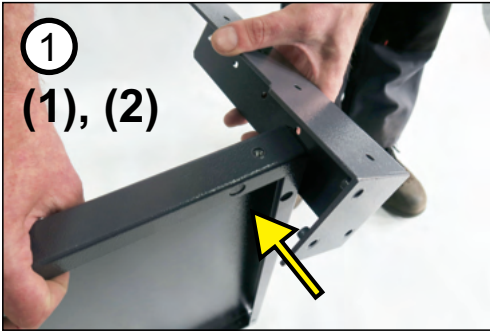
The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.

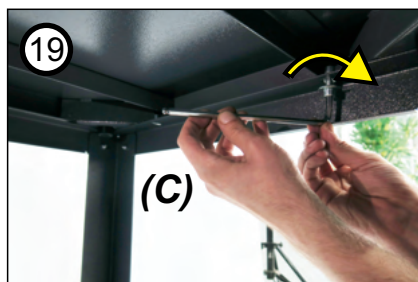
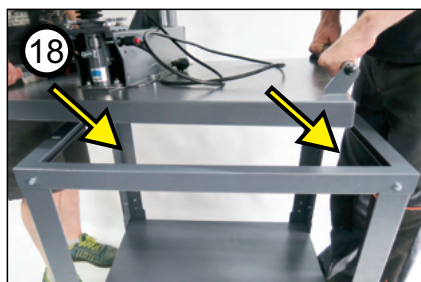
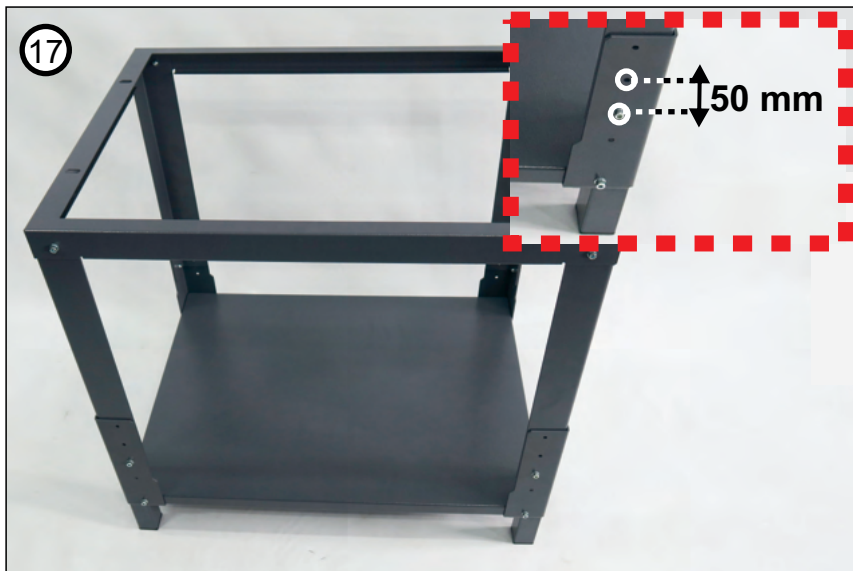
Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik

Montageanleitung für den Untertisch
Mounting instruction of the stand
Instrukcja montażu stolika









Zusätzliche Option
Additional option
Dodatkowa opcja



Sicherheitsventil-Zertifikat
Safety valve certificate
Certyfikat na zawór bezpieczeństwa

Deklaracja zgodności

zgodnie z załącznikiem IV dyrektywy 2014/68/EU

My, **Goetze KG Armaturen, D-71636 Ludwigsburg**
deklarujemy z pełną odpowiedzialnością, że dostarczony produkt:

Zawór bezpieczeństwa

Seria	Nr testu TÜV elementu	Badanie typu EU
810/410	2055	✓
812/412 813/413	2003	✓
492	2076	✓
690/691	2032	✓

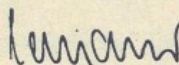
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z dyrektywą 2014/68/EU, normą DIN EN ISO 4126 i krajowymi przepisami AD 2000- A2/A4, TRD 421/721 oraz został poddany następującej ocenie zgodności:

Moduł B+D

Element wyposażenia urządzeń ciśnieniowych posiada świadectwo kontroli typu EU.

Jakość produkcji kontroluje TÜV SÜD Industrie Service GmbH (0036).

Ludwigsburg, 15.01.2018
(Miejscowość i data wystawienia)



D. Weimann
Kierownictwo

Zertifikat für Druckminderer
Certificate for pressure reducer
Certyfikat na reduktor ciśnienia



Gumna, dn.21.09.2017

Deklaracja zgodności Declaration of Conformity

RECTUS POLSKA Sp. z o.o.
 43-426 Dębowiec
 Gumna, ul. Firmowa 14
 tel. (+48 33) 857 98 00
 e-mail:rectus@rectus.pl
 NIP 651-15-46-269

Poświadczam, na podstawie deklaracji zgodności producenta/dystrybutora/importera będącego podmiotem wprowadzającym wyrób do obrotu na terenie UE, że produkt spełnia wymagania dyrektyw: 2014/68/UE w sprawie urządzeń ciśnieniowych

Confirm, base on manufacturer/distributor/importer declaration of conformity being placing entity on the UE market, that the product is conformed to the requirements of the: Pressure Equipment Directive 2014/68/EU

Produkt
Elementy przygotowania powietrza

Product
Air preparation units

Seria:
Airplus, 1700

Series
Airplus, 1700

Średnica nominalna
DN 2,5mm – DN 10mm

Nominal diameter
DN 2,5mm – DN 10mm

Maks. Ciężnienie pracy
10 Bar

Max working pressure
10 Bar

Rodzaj urządzenia
Grupa rurociągi

Intendent use
Piping group

Właściwości medium (artykuł 13)
Grupa 2 – sprężone powietrze

Properties of fluid (article 13)
Group 2 – compressed air

Stan skupienia
Gazowy

Condition of fluid
gaseous

Kategoria
Artykuł 4, ustęp 3

Categorization
Art. 4, paragraph 3

Procedura oceny zgodności
SEP

Conformity assessment procedures
SEP

Zastosowane normy
n/d

Standards applied
n/d

W przypadku nie przestrzegania parametrów wskazanych przez producenta oraz zmian konstrukcyjnych niniejsza deklaracja zgodności traci ważność.

Ignoring the operating instructions, or the informing documentation of the manufacturer, or making any constructive changes, makes this Declaration of Conformity not valid.

.....
[Signature]
 podpis osoby sprawdzającej

.....
[Signature]
 podpis osoby upoważnionej

RQS
 RECTUS POLSKA Sp. z o.o.
 Krzysztof Cieśliński

